

Friedrichsdorfer Woche

BettenZellekens
DIE NUMMER 1 IN BAD HOMBURG

**BEI UNS
LIEGEN SIE
RICHTIG**
Bettenfachgeschäft seit über
171 Jahren.
www.betten-zellekens.de

Wöchentlich erscheinende unabhängige Lokalzeitung für die Stadt Friedrichsdorf mit den Stadtteilen Friedrichsdorf, Burgholzhausen, Köppern und Seulberg sowie die Stadt Bad Homburg mit den Stadtteilen Dornholzhausen, Gonzenheim, Kirdorf, Ober-Eschbach und Ober-Erlenbach.

Auflage: 39.900 Exemplare

Herausgegeben vom Hochtaunus Verlag GmbH · Vorstadt 20 · 61440 Oberursel · Telefon 0 61 71/ 62 88 - 0 · Telefax 0 61 71/ 62 88 - 19

30. Jahrgang

Mittwoch, 30. April 2025

Kalenderwoche 18



Beim Fahrradtag am Friedrichsdorfer Sportpark wäscht Bürgermeister Lars Keitel seinen Drahtesel in der beliebten Fahrradwaschanlage. Thomas Conrad (l.), der Vorsitzende der Verkehrswacht Obertaunus, schaut interessiert zu. Foto: bin

Erster Friedrichsdorfer Fahrradtag

Von Felix Biner

Friedrichsdorf. Im Rahmen des ersten Friedrichsdorfer Fahrradtags wurde das Fahrrad als umweltfreundliches, gesundheitsförderndes und praktisches

Fortbewegungsmittel in den Fokus gerückt. Die verschiedenen teilnehmenden Vereine machten auf die Sicherheit beim Radfahren, den Klimaschutz und die Verkehrssicherheit aufmerksam und boten Reparaturen, Codierungen und Informationen zum Thema Fahrrad an.

ipp-Reis-Schule (PRS) unter der Leitung von Andreas Graf zeigte sich das große Interesse der Friedrichsdorfer Bürger am Fahrradtag. Vor allem aber am Mittag bei der Eröffnung der Fahrradbörse drängten sich die Besucher auf der Verkaufsfläche, um eines der gebrauchten Fahrräder zu erwerben. Rund 60 Räder wurden morgens abgegeben und gingen anschließend im Minutentakt an neue Besitzer über.

Die Organisatoren des ersten Friedrichsdorfer Fahrradtags waren die Verkehrswacht Obertaunus und Joachim Lenz von der Fahrradwerkstatt vom Verein „Wir Friedrichsdorfer Bürgerselbsthilfe e.V.“. Die Idee von einer Fahrradbörse, wie es sie schon in anderen Städten gibt, hatte Joachim Lenz. Als Organisationspartner kam die Verkehrswacht Obertaunus dazu, kümmerte sich um die Anträge bei der Stadt, die Logistik und unterstützte finanziell. Es wurde beschlossen, diese Veranstaltung zusätzlich zur Fahrradbörse noch um 15 Vereine mit Ständen zum Thema Fahrrad zu erweitern. „Wie wollen heute auch auf die Sicherheit beim Fahrradfahren aufmerksam machen“, erzählte Thomas Conrad, der Vorsitzende der Verkehrswacht Obertaunus, „Die Unfallzahlen steigen vor allem bei den älteren Radfahrern. Dies liegt vor allem an den neuen E-Bikes. Sie sind viel schwerer“ (Fortsetzung auf Seite 3)

Besonders gut angenommen wurde die Fahrradwaschanlage und die Fahrradbörse, auf der jeder Friedrichsdorfer sein Fahrrad zum Verkauf anbieten konnte. Bürgermeister Lars Keitel begrüßte alle Fahrradfrende am Sportpark bei warmen Frühlingstemperaturen. „Heute wollen wir das Thema Fahrrad in den Fokus rücken und ich freue mich, dass so viele verschiedene Vereine mit Ständen vertreten sind“, so Keitel, „Für viele gehört das Fahrrad zum Alltag und auch ich nutze es oft in meiner Freizeit und versuche, Termine mit diesem wahrzunehmen. Dabei ist es sehr wichtig, dass das Fahrrad sicher in den Straßenverkehr integriert wird. Die Stadt hat schon einige Maßnahmen in Form von neu gebauten und gekennzeichneten Fahrradwegen, speziellen Fahrradabstell- und Mobilitätsstationen getroffen. Es sind aber noch viele weitere Maßnahmen geplant.“ Schon zur musikalischen Begrüßung am Morgen durch die Big Band der Phil-

dresssport

MARCCAIN

Hochwertige Damenoberbekleidung mit Anspruch und Stil
Louisenstr. 89 · Bad Homburg

MAUK
GARTENWELT

Mediterrane Gartenträume

Oliven-Stamm
Olea europaea,
30 cm, 90 – 100 cm
hoch, Stück
79,99
69,99

Pflanzen-Mauk Gartenwelt GmbH
An den Drei Hasen 39
61440 Oberursel
Mo. – Fr.: 9 – 19 Uhr
Sa.: 9 – 18 Uhr
So.: 11 – 16 Uhr*

www.mauk-gartenwelt.de

Angebote gültig, solange der Vorrat reicht. An Feiertagen geschlossen. *An Sonntagen nur Verkauf von Pflanzen mit passendem Zubehör und Floristik.

scheller
Farbe · Tapete · Boden · Werkzeug

Alles für deine FASSADE

Massenheimer Weg 8
61352 Bad Homburg

Tel.: 06172 / 9254 - 0
www.farben-scheller.de

seit 1984
LOUISEN ARKADEN

310 Parkplätze
&
35 Shops / Gastronomie

DIE CITY IN DER CITY

Bad Homburg | Fußgängerzone

STADTWERKE
BAD HOMBURG VOR DER HÖHE

**MEINE ENERGIE –
NATÜRLICH VON HIER**

www.stadtwerke-bad-homburg.de

Ihr persönlicher Hörakustiker

Jetzt Kontakt aufnehmen

HOMBURGER HÖRHAUS
Hören erleben.

Praxis für Gesundheitsmedizin
Dr. med. Julia Hillebrand
Gluckensteintweg 19, 61350 Bad Homburg
Tel. 06172 9186-994

Privatpraxis
Fachärztin für Allgemeinmedizin
Manuelle Medizin / Chirotherapie
Herzchirurgie und Notfallmedizin
Lipidologin DGFF®
Hypertensiologin DHL®
Kardiovaskuläre Präventivmedizinerin DGPR®

Zertifiziert vom Deutschen Beratungszentrum für Hygiene

www.praxis-drhillebrand.de

Deutsche Bank Immobilien

Gutschein.
Für eine kostenfreie Marktpreiseinschätzung.*

Jetzt QR-Code scannen und kostenlos Marktpreiseinschätzung starten.
Telefon: 06172 1385656
pascal.rund@db.com
deutsche-bank-immobilien.de/taunus

BAD HOMBURGER BAUMSCHULEN
Inh. Claudia & Leo Peselmann

HOCHHIMMEL

4. Mai 2025
10.00 bis 17.00 Uhr

Familie Peselmann
Tannenwaldallee 61 · 61348 Bad Homburg
www.baumschule-peselmann.de

VERANSTALTUNGEN Bad Homburg

Ausstellungen

„Pfarrer Keutner, ein unbequemer, strenger und faszinierender Diener Gottes“, Sonderausstellung, Kirdorfer Heimatmuseum, Am Kirchberg 41, sonntags 15-17 Uhr außer in den hessischen Schulferien

„Kirdorfs Geschichte von früher bis heute“, Dauerausstellung zur Ortsgeschichte Kirdorf, Kirdorfer Heimatmuseum, Am Kirchberg 41, sonntags 15-17 Uhr außer in den hessischen Schulferien

„Siedlungsgeschichte von Ober-Erlenbach, archäologische Grabungen und Funde“, Dauerausstellung, Museum Ober-Erlenbach, Heimatstube Am Alten Rathaus 9, 1. Sonntag im Monat, 15-17 Uhr, (und nach Vereinbarung)

„Josef Baumann und die Geschichte der Lehr- und Versuchsanstalt für gärungslose Fruchteverwertung“, Dauerausstellung, Museum Ober-Erlenbach – Heimatstube

„Geschichte der Schule in Ober-Erlenbach von 1593 bis 1969“, Dauerausstellung, Museum Ober-Erlenbach – Heimatstube

„125 Jahre Freiwillige Feuerwehr Gonzenheim“, Sonderausstellung, Heimatmuseum Gonzenheim, Am Kitzenhof 4, immer sonntags von 15-17 Uhr, außer in den hessischen Schulferien, sowie nach Vereinbarung (bis 21. Dezember)

„120 Jahre Gordon Bennett Rennen von 1904“, unter anderem mit einem richtigen Gordon Bennett Rennwagen im englischen Grün (bis Ende März hier), Central Garage Automuseum, Niederstedter Weg 5, Öffnungszeiten: Mittwoch-Sonntag 12-16.30 Uhr, (bis Jahresende)

„Unter Pflanzen“, ihre Nutzung und Verwertung prägen unseren Umgang mit Pflanzen, auf welche Weise können Menschen überhaupt Kontakt mit Pflanzen aufnehmen, um Einblicke in ihre Lebensweisen zu gewinnen?, Stiftung Kunst und Natur, Museum Sinclair-Haus, Löwengasse 15 / Eingang Dorotheenstraße, dienstags bis freitags von 14-19 Uhr, samstags, sonntags und feiertags von 10-18 Uhr, (bis 17. August)

Taunus Foto Galerie „Monochrome“, Werke von vier großartigen Schwarzweiß-Fotografen, Audenstraße 6, Öffnungszeiten: Dienstag bis Samstag 10-19 Uhr, (bis 31. Mai)

„Hölderlin und Prinzessin Auguste von Hessen-Homburg“, Hölderlin-Kabinett Foyer der Villa Wertheimer, Tannenwaldallee 50, Besichtigung zu den Zeiten des Stadtarchivs, (bis Dezember)

„Kopf – Textur – Raum“, Galerie Scheffel, Skulpturen und Wandobjekte des Künstlers Alfred Haberpointner, Jakobshallen, Dorotheenstraße 5, Öffnungszeiten: Mittwoch bis Freitag: 14-19 Uhr, Samstag: 11-15 Uhr, (bis 5. Juli)

„Formen und Linien“, Jahresausstellung des Fotoclubs Bad Homburg, „Stadtbibliothek“, Dorotheenstraße 24, die Ausstellung kann während der Öffnungszeiten besucht werden, (bis 6. Juni)

„Mut und Amüsement“, Keramik von Marlies Pufahl und Malerei von Cornelia Krauledat, Galerie Artlantis, Tannenwaldweg 60, Öffnungszeiten: freitags 15-18 Uhr, samstags, sonntags und feiertags 11-18 Uhr, (bis 27. April)

Kino in Bad Homburg

Kinopolis, Basler Straße 1
Infos unter www.kinopolis.de/bh/programm

Taunus anno dazumal:

Relikte der Kelten

Bad Homburg (hw). Lange bevor die Römer den Taunus für sich beanspruchten, war die Region besiedelt von Menschen, die wir heute als Kelten bezeichnen. Auf den Gipfeln des Mittelgebirges zeugen bis heute archaische Spuren von großen Siedlungen: Neben den Ringwällen auf dem Bleibiskopf und dem Altkönig sticht vor allem das Heide-tränk-Oppidum bei Oberursel heraus, dass anderen bekannten Keltenstädten in nichts nachsteht. Der Vortrag von Felix Burghardt und Alexander Maser widmet sich den Relikten, welche die Kelten im Taunus hinterlassen haben, und ordnet diese in einen europäischen Kontext ein – denn ihre Welt reichte weit über die Grenzen des heutigen Hessens hinaus. Die Veranstaltung der Volkshochschule findet am Donnerstag, 8. Mai, von 19.30 bis 21 Uhr, in der Stadtbibliothek statt. Der Eintritt kostet 12 Euro. Karten gibt es an der Abendkasse, unter Telefon 06172-23006 oder per E-Mail an info@vhs-badhomburg.de

Wissenswertes

über Bad Homburg

Bad Homburg (hw). Die Bad Homburgerin Heidi Delle hält wieder ihren beliebten Vortrag „Bad Homburg von A – Z“. Wer mehr über die Kurstadt lernen möchte, kann am Dienstag, 6. Mai, um 19.30 Uhr im Kurhaus vorbeischaun. Der Eintritt ist frei.

Veranstaltungen

Mittwoch, 30. April

Tanz in den Mai, Magistrat, Kulturzentrum Englische Kirche, Ferdinandstraße 16, 21 Uhr
Kurkonzert, Musikpavillon, Brunnenallee im Kurpark, 15-16.30 Uhr

Donnerstag, 1. Mai

Radklassiker Eschborn-Frankfurt, weitere Informationen sind im Internet unter www.eschborn-frankfurt.de zu finden

Tag der Feuerwehr, Freiwillige Feuerwehr Dornholzhausen, Gerätehaus, Dornholzhäuser Straße 56, ab 11 Uhr

Kurkonzert, Musikpavillon, Brunnenallee im Kurpark, 15-16.30 Uhr

Freitag, 2. Mai

Kurkonzert, Musikpavillon, Brunnenallee im Kurpark, 15-16.30 Uhr

Chor- und Orgelkonzert, „Siehe, es ist alles neu geworden!“, zeitgenössische Kompositionen, Bad Homburger Kirchengemeinden, Evangelische Erlöserkirche, Dorotheenstraße 1, 19.30 Uhr

Samstag, 3. Mai

Führung, „Caroline und Elizabeth – Vom Rokkoko-garten zum englischen Landschaftspark, Staatliche Schlösser und Gärten, Schlossgarten, 14 Uhr

3. Oberhof Grand Prix, Oberhof, Burgholzhauser Straße 2, 15-17 Uhr

Kurparkführung mit Besichtigung der Russischen Kirche, Kur und Kongress, Kaiser-Wilhelms-Bad, 15-16.30 Uhr

Kurkonzert, Musikpavillon, Brunnenallee im Kurpark, 15-16.30 Uhr

Konzert, „Almost Twins“, indie-folk und jazz pop, Kur und Kongress, Speicher, Am Bahnhof 22, 20-22 Uhr

Sonntag, 4. Mai

Historische Parkführung, Staatliche Schlösser und Gärten Hessen, Schlosspark, 11-12.30 Uhr

Vortrag in türkischer Sprache, Thema Demenz, Stadtteil- und Familienzentrum Gartenfeld, Heuchelheimer Straße 92c, 14 Uhr

Kurkonzert, Musikpavillon, Brunnenallee im Kurpark, 15-16.30 Uhr

Führung, Tannenwaldallee mit Schlossgarten und weiteren Gärten, Magistrat, Treffpunkt: Schlosshof an der Zeder / Eingang Dorotheenstraße, 15-18 Uhr

Dienstag, 6. Mai

Baumführung durch den Kurpark, Magistrat, Treffpunkt: Tourist-Info im Kurhaus, 15-17 Uhr

Kurkonzert, Musikpavillon, Brunnenallee im Kurpark, 15-16.30 Uhr

Vortrag, „Bad Homburg von A bis Z“, ein Streifzug in Bildern durch die Stadt mit Heidi Delle, Kur und Kongress, „KongressCenter“, Louisenstraße 58, 19.30-21 Uhr

Theater, „Duo Mimikry – Tasty Biscuits“, Kur und Kongress, Kurtheater, 20-22 Uhr

Mittwoch, 7. Mai

Jackpot-Festival, François-Blanc-Spielbank, Kisseleffstraße 35, 12-4 Uhr

Kurkonzert, Musikpavillon, Brunnenallee im Kurpark, 15-16.30 Uhr

Vortrag, „Insektenwissen in Bildern“, „Stadtbibliothek“, Dorotheenstraße 24, 19.30 Uhr

Vortrag, „Diabetischer Fuß“ mit Birgit Madreis, Diabetikerselbsthilfegruppe Bad Homburg, Vereinshaus Gonzenheim, Am Kitzenhof 4, 19.30 Uhr

Donnerstag, 8. Mai

Vortrag, „Relikte der Kelten“ aus der Reihe „Taunus anno dazumal“, Volkshochschule, Stadtbibliothek, Dorotheenstraße 24, 19.30 Uhr



Der Schlosspark Bad Homburg hat viele schöne Ecken. Hier mit Blick auf das Wahrzeichen der Kurstadt, den Weißen Turm.
Foto: Michael Leukel

Historische Parkführung im Schlosspark Bad Homburg

Bad Homburg (hw). Bei einer historischen Parkführung der Staatlichen Schlösser und Gärten Hessen (SG) am Sonntag, 4. Mai, um 11 Uhr werden die Teilnehmer in die Geschichte des Schlossparks Bad Homburg und dessen botanische Besonderheiten eingeweiht.

Der Schlosspark wurde stark durch die landgräfliche Familie und die letzten deutschen Kaiser geprägt und zählt zu den be-

deutendsten historischen Landschaftsgärten in Hessen.

Seine Entstehungsgeschichte erschließt sich bei einem Spaziergang durch die malerischen Landschaftspartien.

Die Teilnahme an der eineinhalbstündigen Führung kostet neun Euro, ermäßigt sieben Euro. Tickets können über www.schloesser-hessen.de/erleben/veranstaltungen erworben werden.

Vortrag über den diabetischen Fuß

Bad Homburg (hw). Die Diabetikerselbsthilfegruppe Bad Homburg lädt für Mittwoch, 7. Mai, zu einem Vortrag ein.

Birgit Mardeis, Diabetesberaterin in der Diabetologischen Schwerpunktpraxis Dr. Götte in Friedrichsdorf, wird zum Thema „Diabeti-

scher Fuß“ sprechen. Die Veranstaltung beginnt um 19.30 Uhr im Vereinshaus Gonzenheim, Am Kitzenhof 4.

Alle Interessierten sind willkommen, eine Anmeldung zu der Veranstaltung ist nicht erforderlich.

VERANSTALTUNGEN Friedrichsdorf

Samstag, 3. Mai

Stimmbildungsworkshop, „Stimme geölt?“, Aula der Musikschule Friedrichsdorf, Bahnstraße 29, 10-12.30 Uhr – Anmeldeschluss 1. Mai!

Montag, 5. Mai

Konzert der Erwachsenen der Musikschule Friedrichsdorf, Aula der Musikschule, Bahnstraße 29, 20 Uhr

Kino in Friedrichsdorf

Filmtheater Köppern, Köpperner Straße 70
(Telefon 06175-1039; www.kinokoepfern.de)

Keine Vorstellung
vom 28. April bis 8. Mai

FÜR DEN NOTFALL

Apothekendienst

Notdienstgebühren fallen während der allgemeinen Ladenschlusszeiten montags bis samstags von 20 bis 6 Uhr an. An Sonn- und Feiertagen können Apotheken eine Notdienstgebühr (2,50 Euro) berechnen. Die aktuelle Notdienst-Apotheke ist unter 0800-0022833 (kostenfrei aus dem Festnetz) oder 22833 (Handy max. 69 ct./min) zu erfahren. Diese Liste erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit.

Mittwoch, 30. April

Landgraf-Apotheke, Friedrichsdorf, Hugenottenstraße 100, Tel. 06172-74439

Hohemark-Apotheke, Oberursel, Fischbachstraße 1, Tel. 06171-21711

Donnerstag, 1. Mai

Apotheke an den 3 Hasen, Oberursel, An den drei Hasen 12, Tel. 06171-286960

Freitag, 2. Mai

Engel-Apotheke, Bad Homburg, Louisenstraße 32, Tel. 06172-22227

Samstag, 3. Mai

Taunus-Apotheke-Nord, Bad Homburg, Gluckensteinweg 91, Tel. 06172-9080120

Sonntag, 4. Mai

Central-Apotheke, Steinbach, Bahnstraße 51, Tel. 06171-9161100

Park-Apotheke, Bad Homburg, Louisenstraße 128, Tel. 06172-44958

Montag, 5. Mai

Liebig-Apotheke, Bad Homburg, Saalburgstraße 157, Tel. 06172-31431

Dienstag, 6. Mai

Max&Moritz-Apotheke, Bad Homburg, Urseler Straße 26, Tel. 06172-303130

Mittwoch, 7. Mai

Hirsch-Apotheke, Bad Homburg, Louisenstraße 102, 06172-23021

Schloss-Apotheke, Frankfurt, In der Römerstadt 238, Tel. 069-579+20:37196

Donnerstag, 8. Mai

Hochtaunus-Apotheke, Bad Homburg, Zepelinstraße 24, Tel. 06172-671680

Freitag, 9. Mai

Philipp-Reis-Apotheke, Friedrichsdorf, Hugenottenstraße 86, Tel. 06172-71449

Samstag, 10. Mai

Sonnen-Apotheke, Oberursel, Dornbachstraße 34, Tel. 06171-917770

Notrufe

Polizei 110
Feuerwehr/Notarzt 112

Zentrale Rettungsleitstelle
des Hochtaunuskreises; Notarzt,
Rettungs-Krankswagen 06172-19222

Zahnärztlicher Notdienst 01805-607011

Hochtaunus-Klinik
Bad Homburg 06172-140

Polizeistation
Saalburgstraße 116 06172-1200

Sperr-Notruf für Karten 116116

Notruftelefon für Kinder
und Jugendliche 116111

Hilfstelefon
„Gewalt gegen Frauen“ 08000-116016

Telefonseelsorge 0800-1110111
0800-1110222

Stadtwerke Bad Homburg
Gas- und Wasserversorgung 06172-40130

Mainova AG
für Friedrichsdorf 069-21388-110

Syna GmbH
Stromversorgung 0800 7962787

Wochenend-Notdienst der Innung
Sanitär und Heizung 06172-26112

Oberhessische Versorgungsbetriebe AG
für Ober-Erlenbach
und Burgholzhausen 06031-821

Giftinformationszentrale 06131-232466

Bundesweiter Ärztlicher
Bereitschaftsdienst
Klinik Usingen Weilburger Straße 48
Varisano Klinik Bad Soden, Kronberger Straße 36
in Hessen rund um die Uhr 116117

ÄBD Frankfurt
Klinikum Frankfurt Höchst 069-31060
Bürgerhospital 069-1500324

Kinder- und Jugend-ÄBD Frankfurt
im Universitätsklinikum Frankfurt
Theodor-Stern-Kai 7, 60596 Frankfurt am Main

Kinder- und Jugend-ÄBD
Frankfurt-West/Main-Taunus
im Klinikum Frankfurt Höchst
Gotenstraße 6-8, 65929 Frankfurt am Main
mittwochs, freitags 16 bis 18 Uhr
samstags, sonntags 10 bis 18 Uhr
feiertags und an Brückentagen 10 bis 18 Uhr

JETZT in der Frankfurter Landstr. 8661440 Oberursel • Telefon 06171 / 5 06 80 • www.alberti-oberursel.de**Ihr Gartenmöbel-Spezialist im Taunus**
Mit über 1.400 m² Ausstellungsfläche**Alberti**

Die Big Band der Philipp-Reis-Schule eröffnet den Fahrradtag musikalisch und ermet dafür großen Applaus. Foto: bin

Erster Friedrichsdorfer ...

(Fortsetzung von Seite 1)

und schneller als normale Fahrräder. Die Motorunterstützung ist für viele Radfahrer ungewohnt und kann zu gefährlichen Situationen im Straßenverkehr führen.“ Er betonte die Wichtigkeit des Tragens eines Helms, der schwere Verletzungen verhindern kann. Ebenso wichtig sei der Ausbau der Infrastruktur. Dies biete mehr Sicherheit für Fahrradfahrer im Straßenverkehr, sei aber auch eine finanzielle Herausforderung. Um Unfälle zu verhindern ist es außerdem sehr wichtig, dass Kinder frühzeitig auf die richtige Verhaltensweise im Straßenverkehr vorbereitet werden. Die jungen Radfahrer verlassen sich zu oft auf die anderen Verkehrsteilnehmer, was zu gefährlichen Situationen führen kann. „Schon in der ersten Klasse bringen wir den Kindern das richtige Verhalten an Straßen und bei Überquerungen dieser bei, damit ihr Schulweg sicherer wird“, informierte Polizeihauptkommissar Martin

Weber von der Jugendverkehrsschule. „In der vierten Klasse lehren wir den Schülern das Fahren auf der Straße, die üblichen Verkehrszeichen und das Beobachten der anderen Verkehrsteilnehmer.“

Der Fahrradtag am Sportpark diente auch Sternfahrten vom Naturpark Taunus als Ziel. Die Fahrradfahrer starteten an diesem Morgen von Usingen, Butzbach und Oberursel aus. Ihre Fahrten führten sie durch die blühende Natur und anschließend wurden sie am Sportpark freudig von Bürgermeister Lars Keitel begrüßt.

„Schon kurz nach der Eröffnung zeigte sich, dass der Fahrradtag von den Friedrichsdorfer Bürgern sehr gut angenommen wird und dass großes Interesse an der umweltfreundlichen und gesunden Mobilität mit dem Fahrrad besteht“, stellten die Organisatoren erfreut fest. „Wir wollen auf jeden Fall den Fahrradtag regelmäßig in Friedrichsdorf veranstalten. In welchem jährlichen Abstand steht aber noch nicht fest.“

Zusammenwachsen durch gemeinsames wandern

Friedrichsdorf (fw). Das Zusammenwachsen der zehn katholischen Kirchorte, die sich aktuell noch hinter dem Namen „Wetterau-Süd“ verbergen, zu einer gemeinsamen, großen Pfarrei ist inzwischen weit fortgeschritten. Ab 1. Januar werden sich die Kirchorte zur neuen Pfarrei „Heilige Maria Magdalena, Taunusblick“ zusammenschließen. Zur zentralen Pfarrkirche dieser Pfarrei wurde inzwischen St. Nikolaus in Bad Vilbel benannt. Auch die katholische Gemeinde Heilig Kreuz in Burgholzhausen wird zur neuen Pfarrei gehören.

Um das Gefühl der neuen Gemeinschaft zu stärken, lädt der Förderverein Heilig Kreuz Burgholzhausen am Sonntag, 4. Mai, zu seiner zweiten Frühjahrswanderung ein. Diese steht unter dem Motto: „Rund um unsere neue Pfarrkirche St. Nikolaus in Bad Vilbel“. Im Anschluss an die Wort-Gottes-Feier um 10 Uhr in der katholischen Kirche in Burgholzhausen wird ein Shuttle-Service organisiert, um zunächst nach Bad Vilbel zu fahren (dieser steht dann auch für den Rückweg zur Verfügung). Alternativ können Interessierte auch mit dem eigenen PKW direkt nach Bad Vilbel fahren. Vom Platz vor der Kirche St. Nikolaus in der Schulstraße 6 startet die Wanderung dann gegen 11.30 Uhr. Es wird emp-

fohlen, eine Tasche oder einen Rucksack mitzubringen, um Getränke, die bereitstehen, transportieren zu können. Es wird ein Teil des Vilbelsteigs gelaufen, der als Premium-Stadtwanderweg zertifiziert ist. Die Strecke beträgt 9,5 Kilometer, für die für rund 2 ½ Stunden geplant sind. Die Rückkehr wird gegen 14 Uhr sein. Eine Rastmöglichkeit während der Wanderung bieten Bänke, die nach rund einer Stunde erreicht werden. Eine Einkehr während der Wanderung ist nicht vorgesehen. Am Ziel erwartet die Teilnehmer dann eine von den Jugendlichen der Burgholzhäuser Gemeinde vorbereitete Spagetti Bolognese im Pfarrzentrum der Gemeinde St. Nikolaus.

Für eine gelungene Planung bittet der Förderverein Heilig Kreuz Burgholzhausen um Anmeldung möglichst bis 27. April per E-Mail an foerderverein@hlc24.de oder schriftlich in den Briefkasten am Pfarrzentrum bei der Kirche. Außerdem liegt in Burgholzhausen im Zwischengang zwischen Kirche und Pfarrzentrum eine Liste, in die sich eingetragen werden kann. Es wird um Angabe des Namens, Anzahl der Personen und eine Kontaktmöglichkeit gebeten. Der Förderverein lädt ganz herzlich alle Interessierten, Familien, Wanderlustigen ein, egal ob Gemeindemitglied oder nicht.

Rollator-Training für Senioren

Friedrichsdorf (fw). Ist die Mobilität eingeschränkt, benötigen viele Senioren einen Rollator. Dann gilt es, den sicheren Umgang im Alltag mit dem Gerät zu erlernen. Gabriele Schättler, Ergotherapeutin und lizenzierte Trainerin im Bereich Orthopädie und Rehabilitation, führt ein Rollatoren-Training in Friedrichsdorf durch. Nach einem theoretischen Teil in den Räumen des Rathauses wird auch der praktische Umgang mit dem Rollator (bei gutem Wetter draußen) geübt. Die Gäste lernen, wie etwa Hindernisse mit dem Rollator

überwunden und umfahren werden können. Das Training dauert etwa 90 Minuten. Es findet am Donnerstag, 15. Mai, um 10 Uhr im Rathaus, großer Sitzungssaal, Hugenottenstraße 55, statt. Das Training wird kostenfrei angeboten. Eine Anmeldung ist erforderlich, da die Gruppengröße beschränkt ist. Bis Donnerstag, 8. Mai, können sich Interessierte bei Jasmin Lenz, Seniorenberatung der Stadt, unter Telefon 06172-7311283 oder per E-Mail an jasmin.lenz@friedrichsdorf.de anmelden.

Stimmbildung

Friedrichsdorf (fw).

Am Samstag, 3. Mai, findet von 10 bis 12.30 Uhr in der Aula der Musikschule der Workshop „Stimmbildung – Stimme geölt“ statt. Dieser Workshop richtet sich an alle, die mehr über ihre Stimme erfahren wollen. Dabei spielt es keine Rolle, ob jemand seine Stimme im Beruf viel benutzt und öfter an die stimmlichen Grenzen stößt oder im Chor oder nur privat in den eigenen vier Wänden singt. Der gesunde und richtige Umgang hängt vor allem davon ab, zu wissen, warum etwas wann und wie getan werden muss und dass jeder sein Instrument Stimme kennt. Faktoren wie Atmung und Artikulation können den Klang und Stimmeinsatz beeinflussen. Die Leitung hat Lisa Wendel. Die Teilnahmegebühr: beträgt 25 Euro und 30 Euro für Externe. Anmeldeschluss ist der 1. Mai. Weitere Informationen und Anmeldung unter Telefon 06172-77699 oder per E-Mail an info@musikschule-friedrichsdorf.de und im Internet unter www.musikschule-friedrichsdorf.de.

Den Traumjob gibt es hier!

MYJOB.de

Die **Bad Homburger Woche** im Internet:
www.taunus-nachrichten.de

BEILAGENHINWEIS

Unsere heutige Ausgabe enthält Beilagen



Wir bitten unsere Leser um freundliche Beachtung.
- Prospektbeilagen sind nicht immer für eine komplette Ausgabe gebucht -

TRAUTE UND HANS MATTHÖFER-HAUS
ALTENHILFEZENTRUM



- Vollstationäre Pflege
- Kurzzeitpflege
- Essen auf Rädern

traute&hans-matthoefers-haus@awo-frankfurt.de
Kronberger Straße 5 · 61440 Oberursel · Tel. 06171/63040

Immobilie verkaufen – ganz ohne Makler?
So geht's richtig!

Kostenloses Experten-Seminar für Eigentümer

Viele Eigentümer möchten ihre Immobilie selbst verkaufen – provisionsfrei und unabhängig. Doch dabei lauern einige Fallstricke, die bares Geld kosten können.

Deshalb laden wir Sie zu einem kostenlosen Experten-Seminar ein:

„Privat verkaufen – aber richtig: So vermeiden Sie teure Fehler“
MITTWOCH, 07. MAI 2025 | 18 UHR
PRIMODEUS-Park bei der HTG Bad Homburg

Für alle Eigentümer, die ihre Immobilie eigenständig verkaufen möchten. Sie erhalten praxisnahe Antworten auf Fragen wie:

- Welcher Preis ist realistisch – und wie finde ich ihn heraus?
- Welche Angaben müssen im Exposé rechtlich korrekt sein?
- Wie erkenne ich seriöse Käufer – und wie verhandle ich richtig?
- Welche Unterlagen brauche ich wirklich?
- Wie gehe ich mit Banken, Notaren & Grundbuchamt um?

Wir teilen mit Ihnen unsere Makler-Erfahrung – ehrlich, verständlich und auf Augenhöhe.

Damit Sie provisionsfrei verkaufen können – mit Sicherheit.

Teilnahme kostenlos. Für Verpflegung ist gesorgt. Plätze begrenzt.

Kommen Sie gerne einfach spontan vorbei.

Wir freuen uns auf Sie!

PRIMODEUS
IMMOBILIEN

Bad Homburger
Woche

www.Taunus-Nachrichten.de

accadis
International School
Kindergarten · Grundschule · Gymnasium

edYoucation
individuell | bilingual | one step ahead



Das Fest „Frühlingserwachen“ auf dem Houiller Platz bietet Abwechslung, Spiel und Spaß für Groß und Klein.
Foto: Kooperationsgemeinschaft Houiller Platz

Frühlingserwachen am Houiller Platz

Friedrichsdorf (fw). Am Freitag, 3. Mai, lädt die Kooperationsgemeinschaft Houiller Platz von 12 bis 18 Uhr zum Frühlingserwachen ein. Bunte Luftballons weisen den Weg zu einem actionreichen Familienfest mit spannenden Outdoor-Attraktionen, Mitmachaktionen und jeder Menge guter Laune auf dem Houiller Platz. Für nur 5 Euro Startgeld können mutige Kinder vier spannende Stationen erleben: Eine spektakuläre Abseilaktion von einer über 10 Meter hohen Häuserwand, klettern an der wackeligen „Kletterschlange“, Zorbing-Action rund um den Brunnen und die Bumper-Ball-Fußball-Arena mit Unterstützung des FSV Friedrichsdorf. Eine Hüpfburg und der Spielplatz bieten zusätzlich Spaß für die jüngsten Besucher. Die Friedrichsdorfer Pfadfinder Stamm Graue Wölfe unterstützen das Fest bei den Auf- und Abbauarbeiten sowie bei der Betreuung der Stände. Sie sammeln außerdem Spenden für die Heimrenovierung und die Anschaffung neuer Zelte. Zahlreiche Erlebnis- und Informationsstände widmen

sich Themen wie Natur, Klima, Bewegung und interkulturelles Miteinander. Mit dabei sind unter anderem das Familienzentrum fambinis, der Nabu Friedrichsdorf, der Verein InSL sowie die Partnerorganisation kaayteky und Bündnis 90/Die Grünen. Ein Highlight: der Klimazeitstrahl, präsentiert vom Nabu Friedrichsdorf in Kooperation mit dem BUND. Das 27 Meter lange Bodenbanner zeigt eindrucksvoll die globale Erderwärmung seit 1850 mit sogenannten warming stripes – ein echter Hingucker, der über QR-Codes zur vertieften Auseinandersetzung mit dem Klimawandel einlädt.

Für Speis und Trank sorgt das Divertimentos, die Metzgerei Rompel, unser Eis-Cafe und unser Bäcker, der Bio Markt Denn's sowie ein Crepestand.

Wer bis 18 Uhr seinen Teilnahmechein abgibt und vor Ort ist, kann Lokalscheine für über 60 Friedrichsdorfer Geschäfte gewinnen. Kostenfreie Parkplätze sind in großer Zahl vorhanden.

Sias Themen werden wild gewechselt



Sia Korhaus ist mit ihrem Soloprogramm „Wilder Wechsel“ immer wieder auf den Kabarettbühnen der Republik ein gern gesehener Gast. Im vollbesetzten Garniers Keller begrüßte sie das Publikum mit dem Wunsch, dass „ich heute Abend mit ihnen eine Beziehung eingehen möchte“. Der Name der Veranstaltung „Wilder Wechsel“ war gleich in mehrfacher Hinsicht Programm. Die Kabarettistin stellte fest: „Die Wechseljahre heißen Wechseljahre, weil die Hormone jahrelang die Temperatur, die Körperfülle oder die Stimmung wechseln.“ Lächelnd fügte sie hinzu: „Die Hormone nehmen ab, ich nehme zu und bin mein eigenes Wärmekraftwerk.“ Sie findet, dass das Nachlassen des Seh- und Hörvermögens im Alter auch eine Gnade sein könne. Neben dem Klimakterium wurden weitere Wechsel thematisiert und passend zu den verschiedenen Inhalten wechselte Sia Korhaus Rollen, Lieder, Ansichten, Perspektive und Kleidung. „Wir wechseln alle täglich etwas: Manche wechseln die Partner öfter als die Kleidung, andere wechseln lieber die Wohnung als die Lebensweise. Die Regierung wechselt die Meinung, die Deutsche Bahn ihren Standpunkt und zu wenig Männer die Windeln. Manche wechseln niemals den Urlaubsort oder die Biersorte.“ Sie nimmt ihr Publikum mit durch verschiedene Jahrzehnte und ein Wechselbad der Gefühle. Die Bandbreite reicht von lustig und unterhaltsam über nachdenklich bis hintergründig, ist vor allem aber abwechslungsreich. Mit Blick auf die in Film- und Fernsehen vorgegaukelte heile Welt und die Realität der medizinischen Versorgung sagte sie: „Der Bergdoktor gehört in die Rubrik Fantasy. Star Wars ist dagegen eine realistische Dokumentation.“ Um dann gemeinsam mit dem Publikum die Titelmelodie von „Dallas“ zu singen, die so ähnlich klingt wie die Eurovisionshymne. Wer mit der Bahn fahre, habe lange Zeit alles zu genießen, denn die DB komme selten zu früh. Zu weiteren von ihr angesprochenen Alltagsthemen wie „wer morgens noch beim Rasieren flucht, hat noch nicht den Braun versucht“ gehörte auch das Mobiltelefon. „Handys sind Fluch und Segen zugleich, was sie in einem Song verarbeitete. „Oh, Handy, seit du da bist, bestimmst du mein Leben“. In anderen Liedern warf sie einen kritischen Blick auf das Meer und die Tierwelt verseuchende Mikroplastik, das am Ende wieder auf Teller und im Körper der Verursacher lande. Im Block mit Werbeslogans vollendete das Publikum im Chor die Sprüche und amüsierte sich bei diesem Feuerwerk aus Alltagscomedy bestens.

Text/Foto: fch

Neuer Bogenplatz in Seulberg: Eintritt frei – Jetzt dabei sein!

Friedrichsdorf (fw). Anfang Mai findet die Eröffnungsveranstaltung für den neuen Bogenplatz der Schützengesellschaft Seulberg (SGS) am Ende der Hardtwaldallee statt. Die Teilnahme ist kostenlos und alle Interessierten sind herzlich willkommen. „Kommen Sie vorbei und erleben Sie die Faszination des Bogensports hautnah! Wir freuen uns auf Ihren Besuch!“

Aufgrund der stetig wachsenden Zahl jugendlicher Mitglieder sowohl beim Sportverein Seulberg als auch der SGS entstand der Bedarf nach einer zusätzlichen Trainingsmöglichkeit abseits des Sportplatzes. In enger Abstimmung mit dem Vorstand wurde deshalb ein neues Bogensport-Außengelände in Ei-

genregie geplant und erfolgreich umgesetzt. Das Gelände befindet sich in unmittelbarer Nähe des Parkplatzes am Ende der Hardtwaldallee und bietet auf insgesamt neun Bahnen flexible Schussdistanzen von fünf, zehn, 18, 30 und 40 Metern, die nach Absprache individuell angepasst werden können.

Die offizielle Eröffnung findet am 1. Mai zwischen 10 und 16 Uhr statt. Mit der neuen Anlage sind alle Altersgruppen angesprochen. Da der Verein zeitlich und räumlich unabhängig ist, kann das Angebot für Interessierte, Vereine und Schulklassen weiter ausgebaut werden. Zusätzlich wird es im Anschluss umfangreiche Angebote für Anfänger als auch spezielle Trainingskurse geben.

Saison eröffnet, Schwimmkurse möglich



Das Friedrichsdorfer Freibad bietet auch in dieser Saison diverse Schwimmkurse für Kinder an. Bei den Kursen für Fortgeschrittene handelt es sich um Aufbaukurse nach einem Anfängerschwimmkurs. Das Angebot richtet sich an Kinder von sechs bis zwölf Jahren. Die Kurse sind auf zwölf Kursstunden zu je 30 oder 40 Minuten ausgelegt, inklusive Eintrittspreis und Kosten pro Kind 200 Euro, für Kinder mit einem Friedrichsdorf-Pass 50 Euro. Mit der Anmeldung und Bezahlung wird ein Einlassmedium mit 24 Eintritten ausgegeben. Dieses dient zum selbstständigen Einlass des Kurskinds und einer Begleitperson im Rahmen des Kurses. Die verbindliche Anmeldung inklusive Bezahlung der Kurse kann nur an der Freibadkasse während den Öffnungszeiten vorgenommen werden. Dies ist während des Vorverkaufs am 30. April (10 bis 18 Uhr) sowie während der Badesaison ab 11. Mai im Freibad, Dr.-Friedrich-Neiß-Straße 2, möglich. Ein entsprechender Anmeldebogen mit Teilnahmebedingungen und Datenschutzerklärung kann im Internet unter www.friedrichsdorf.de heruntergeladen werden. Alle Informationen gibt es auch im Internet unter www.friedrichsdorf.de oder unter Telefon 06172-7311225 sowie per E-Mail an sandra.rieke@friedrichsdorf.de.

Foto: Stadt Friedrichsdorf

Gesprächskreis des Seniorenbeirats

Friedrichsdorf (fw). Der Seniorenbeirat lädt zum monatlichen Gesprächskreis am 7. Mai um 16 Uhr ein. Thema im Mai: „Warum altern wir? Was wissen wir über den Alterungsprozess? Könnten wir den Prozess beeinflussen?“ Zu Beginn wird der Fortschritt in der Demographie – bezogen auf gesunde Lebenserwartung – als Basisinformation vorgestellt. Der Referent, Hans-Jürgen Ruhland, erläutert verständlich die zellbiologischen Prozesse des

Alterns. Die technischen Möglichkeiten, diese Prozesse zu beeinflussen, werden dargestellt. Für die Diskussion nach dem Vortrag werden ethische, soziale und wirtschaftliche Auswirkungen dieser demographischen Herausforderung angesprochen. Für die eigene Beschäftigung mit diesem Thema wird der Referent eine Literaturliste an die Zuhörer verteilen. Die Veranstaltung findet in der Alten Schule Seulberg, Herrenhofstraße 1, statt. Der Eintritt ist frei.

Planung für den Weltkindertag

Friedrichsdorf (fw). Im Jahr 2025 soll an die erfolgreichen Feste zum Weltkindertag der Vorjahre angeknüpft werden. Erneut stellt der Kleingartenverein hierfür sein Vereinsgelände zur Verfügung. Vorgesehen ist für das Fest ein Tag im September, zeitnah am eigentlichen Weltkindertag am 20. September. Start der Planungs-Vorbereitungen soll ein gemeinsamer „runder Tisch“ sein. Hierzu sind alle interessierten Vereine, Verbände, Institutionen und Hilfsorganisationen, die sich eine aktive Teilnahme an der Gestaltung des Festes vor-

stellen können, am Mittwoch, 14. Mai, um 19 Uhr in den großen Sitzungssaal des Rathauses, Hugenottenstraße 55, eingeladen. An dem „runden Tisch“ werden die Teilnehmer sowie das angebotene Programm der Veranstaltung besprochen. Ziel soll die eigenständige Planung und Durchführung des Weltkindertages durch die Teilnehmer der Runde sein. Für den „runden Tisch“ kann sich bis Montag, 12. Mai, beim sozialen Dienst der Stadt per E-Mail an jennifer.kroell@friedrichsdorf.de oder unter Telefon 06172-7311404 angemeldet werden.

Wanderung zum Butznickel

Friedrichsdorf (fw). Zur nächsten Wanderung am Sonntag, 4. Mai, zum „Butznickel“ lädt Beate Höß ein. Treffpunkt ist am Forum Friedrichsdorf / Köpp um 10.30 Uhr. Die Streckenlänge der Tour wird rund 14 Kilometer betragen. „Wir bilden Fahrgemeinschaften und fahren nach Glashütten. Dort angekommen wandern wir zunächst auf dem Limespfad.“ Es handelt sich hierbei um einen sehr schönen Abschnitt, der durch Wald und reizvolle offene Landschaften, wie zum Beispiel die Schlossborner Alm, führt. Unterwegs lädt ein aussichtsreicher Rastplatz zur Mittagspause ein. Schon bald nachdem der Limespfad verlassen wurde, geht es gemächlich über schmale Pfade auf den „Butznickel“. Oben angekommen können die Wanderer eine herrliche

Aussicht genießen. Der Name der Schlossborner Waldkapelle, welche hier oben steht, lässt erahnen, dass der Gipfel bis vor einigen Jahren noch bewaldet war. „Weiter geht es dann bergab Richtung Schlossborn. Nach einer kurzen Etappe durch den Ort gelangen wir über einen schönen Waldweg wieder nach Glashütten, um im Gasthaus Jägerhof einzukehren.“ Eine Verpflegung für tagsüber sollte im Rucksack mitgeführt werden. Wegen der Fahrplätze und der Reservierung im Lokal, ist eine Anmeldung erforderlich. Gäste sind wie immer herzlich willkommen. Für Mitfahrer entsteht eine Gebühr von drei Euro. Über eine rege Teilnahme freut sich Beate Höß. Fragen können unter Telefon 06175-796939 oder 01575-8813376 geklärt werden.



Selfies mit John Degenkolb sind begehrt. Der Profi aus Oberursel kann aufgrund einer OP leider nicht beim Heim-Rennen „Eschborn-Frankfurt“ teilnehmen. Foto: fk

Selfies mit Radstar John Degenkolb

Bad Homburg (fk). In der Szene hatte es sich schnell herumgesprochen, dass zum Rennrad-Event bei Radsport Denfeld in Hinblick auf den Radklassiker „Frankfurt-Eschborn“ am 1. Mai ein bekannter Profi zur Autogrammstunde und Plausch mit seinem Fans kommen würde. Um kurz vor 14 Uhr war es am Samstag dann auch so weit. Für John „Dege“ Degenkolb, den Profi vom „Team Picnic Post NL“, wäre es aus dem benachbarten Oberursel auch nur eine kurze Fahrt im Sattel gewesen. Doch daran ist momentan nicht zu denken.

Nach seinem Horror-Sturz bei der Flandern-Rundfahrt ist die Saison für den Mann aus der Brunnenstadt erst einmal gelaufen. Unterarm, Handgelenk, Ellbogen und das Schlüsselbein waren gebrochen. Noch vor Ort fand eine OP statt, bei der zur Stabilisierung eine Platte eingesetzt wurde. In der Frankfurter Unfallklinik fand mittlerweile eine zweite Operation statt. Der Fokus liegt aktuell darauf, die Mobilität von Schulter und Arm auf jenes Level zu bringen, um normale Tätigkeiten des alltäglichen Lebens wieder durchführen zu können.

„Da es der rechte Arm ist, sieht es mit dem Schreiben von Autogramm eher schwierig aus. Ein paar könnten mir eventuell gelingen, wenn auch nicht sonderlich flüssig. Sonst müssen wir uns eher auf Selfies verlegen“, verrät der sympathische Profi. Die lange Schlange der Fans die sich vor dem Zelt von Degenkolbs Rad-Sponsor Lapierre gebildet hat, zeigt volles Verständnis. Alle wünschen eine schnelle Ge-

nesung und hoffen, dass sie ihr Idol auch bald wieder bei vollem Einsatz im Sattel sehen können.

„Natürlich wäre ich auch wieder bei ‚Frankfurt - Eschborn‘ mit dabei gewesen. Das ist ja quasi mein Heimrennen. Jetzt muss ich meinem Team eben von außen die Daumen drücken. Mit dem Dänen Tobias Lund Andresen haben wir einen Fahrer in unseren Reihen, der durchaus um den Sieg mitfahren könnte. Aus lokaler Sicht drücke ich meinem Kumpel Jonas Rutsch aus dem Odenwald die Daumen“, so Degenkolb bei seinem Blick auf den Rennklassiker am Donnerstag.

Bei der Hausmesse konnte sich begeisterte Pedaleure auch über die neuesten Produkte für ihr gesundes Hobby informieren. Zudem erfolgte vor Ort auch die Ausgabe der Startunterlagen zur sogenannten „Velo-Tour“. Bei dieser Veranstaltung fahren am 1. Mai Freizeiträder auf großen Teilen der Profistrecke. Die Rund 10 000 Startplätze dafür waren bereits vor Monate innerhalb kürzester Zeit vergeben. „In Kooperation mit dem Rennveranstalter haben wir sogenannte ‚Pre-Rides‘ angeboten. Die wurden auch bestens angenommen. Wir hatten hier rund 350 Teilnehmer, die in verschiedenen Leistungsgruppen unter der Leitung erfahrener Radsportler Teile des Kurses vom Donnerstag schon einmal abgefahren haben und dabei auf besonders schwierige bzw. anspruchsvolle Passagen aufmerksam gemacht wurden“, berichtet Geschäftsführer Christian Denfeld.

Louisenbrunnen in historischem Gewand



Eine der bekanntesten Heilquellen in Bad Homburgs Kurpark ist die Quelle des Louisenbrunnens. Mitte des 19. Jahrhunderts war das für den heutigen Geschmack viel zu schwefelige Wasser gerade bei Herz- und Kreislauferkrankungen sehr beliebt. Mit Unterstützung der Stiftung Historischer Kurpark wird seit einigen Monaten daran gearbeitet, den historischen Louisenbrunnen zu rekonstruieren. Wer derzeit den Rhododendronweg entlangspaziert, kann sehen, dass die Bauarbeiten weit fortgeschritten sind. Nicht nur die Wege wurden nach historischen Plänen neu angelegt und die Brunnenkopfeinfassung (Zapfstelle) wurde erneuert, auch die gusseiserne Überdachung samt Glaskuppel steht bereits. Nachdem die Stiftung zu Spenden aufgerufen hatte, war eine sechsstelligen Summe zur Sanierung des Brunnens zusammengekommen. Text/Foto: jas

Neue Konfizeit startet

Bad Homburg (hw). Im Juni beginnt in der Evangelischen Kirchengemeinde Ober-Eschbach/Ober-Erlenbach die neue Konfizeit. Dazu sind alle Jugendlichen, die im Sommer in die 8. Klasse kommen, herzlich eingeladen, um sich ein Jahr lang mit Fragen des Glaubens und Lebens zu beschäftigen. Dies geschieht bei wöchentlichen Treffen und auf zwei Freizeiten. Für die Planung des nächsten Konfijahrgangs benötigt die Gemeinde eine erste Anmeldung, die über die Website www.zur-himmelspforte.de erfolgen kann.

Tag der Feuerwehr

Bad Homburg (hw). Am Donnerstag, 1. Mai, wird bei der Freiwilligen Feuerwehr Dornholzhausen gefeiert. Ab 11 Uhr wird am Feuerwehrhaus in der Dornholzhäuser Straße 56 der Tag der Feuerwehr begangen. Präsentiert wird moderne Feuerwehrentechnik. Große und kleine Besucher können Fahrzeuge, Schutzkleidung, Ausrüstung und Werkzeug aus nächster Nähe sehen und erleben, anfassen und ausprobieren. Der Tag bietet viel Spaß für die ganze Familie. Zur Stärkung gibt es leckeres vom Grill, sowie Kaffee und Kuchen.

Die auflagenstärksten Lokalzeitungen für Ihre Werbung!

Bad Homburger Woche
Friedrichsdorfer Woche
Oberurseler Woche
Steinbacher Woche
Königsteiner Woche
Kronberger Bote
Kelkheimer Zeitung
Liederbacher Anzeiger
Glashüttener Anzeiger
Bad Sodener Woche
Sulzbacher Anzeiger
Schwalbacher Zeitung
Eschborner Woche

Im Krankenhaus soll's ganz oft Spaghetti geben.

Henry (10) fände das super. Wir haben auch Kinder gefragt, was sie sich für das neue Kinderzentrum wünschen. Denn je wohler sie sich fühlen, desto besser können sie gesund werden.

KÄRCHER

LUST AUF EINE GRATISWÄSCHE?

Am 10.05.2025 in Ihrem Clean Park

- » Kostenlose SB-Autowäsche
- » Buntes Kinderprogramm
- » Essen und Trinken
- » Von 10 - 16 Uhr

KÄRCHER CLEAN PARK OBERURSEL
Langwiesenweg 1a
61440 Oberursel

Bei Kribbeln, Brennen und tauben Füßen

Beratungstag*
zum Thema „Polyneuropathie“
(auch telefonisch möglich)

📅 **Do. 15.05.2025**

Jetzt anmelden und Testangebot sichern!

☎ **06172 - 2 40 37**

*keine Diagnostik

Kur- und Louisen-Apotheke

Apothekerin Margit Kowalski
Louisenstr. 77 | 61348 Bad Homburg
Mo. - Fr. 08.00 - 18.30 Uhr | Sa. 09.00 - 18.00 Uhr

PROSTATAKREBS – SCHONEND UND SICHER BEHANDELN MITTELS IRE-NANOKNIFE / FOKALE THERAPIEN

Nehmen Sie sich Zeit und lassen Sie sich kostenfrei und unverbindlich umfassend kompetent erstinformieren. Ich bin persönlich, telefonisch, per Mail sowie WhatsApp jederzeit für Sie da – ich freue mich sehr auf Sie!

BERATUNGSBÜRO RHEIN-MAIN
CMHK GESUNDHEITSDIENSTLEISTUNGEN
Kooperationspartner der Vitus Privatlinik GmbH Offenbach
CLAUDIA MELANIE HAHN-KLIMROTH
65719 HOFHEIM AM TAUNUS
info@cmhk-gesundheitsdienstleistungen.de
info@premiumbetreuung.com · 0151-706 55 048

Es handelt sich um ein Angebot für privat Versicherte sowie Selbstzahler.

Die Bad Homburger Woche im Internet:
www.taunus-nachrichten.de

EINLADUNG
„WAS WÄRE WENN?“

- 🗨 Der Erbfall in der Simulation.
- 🗨 Wie schütze ich meine Familie vor der Schenkungs- und Erbschaftssteuer?
- 🗨 Finanzielle Lebensplanung für einen sorgenfreien Ruhestand.

KOSTENLOSER VORTRAG IN OBERURSEL
Mittwoch, 07. Mai 2025 um 19:00 Uhr
elaya Hotel Oberursel, Zimmersmühlenweg 35

Morgen Invest GmbH in Oberursel zu Hause.
Ihre Experten für Vermögen, Ruhestand und Nachfolge.

Teilnahme kostenlos | Plätze begrenzt
Jetzt anmelden: info@morgen-invest.de / 06171 – 277 95 50

MORGEN INVEST

fokus

Forum der Selbständigen Oberursel e.V.
www.morgen-invest.de

Mehr Infos unter:
www.kinder-bethel.de

Bethel

MIT DEN STERNEN DURCH DIE WOCHE

3. bis 9. Mai 2025

Widder Ein Zeitgenosse ist ziemlich empfindlich. Wenn Sie sich nicht gut unter Kontrolle haben, werden Sie so richtig ins Fettnäpfchen treten und Ärger bekommen.
21. 3. – 20. 4.

Stier Absolute Konzentration ist erforderlich, um Schwieriges zu meistern. Gehen Sie strukturiert vor; und halten Sie sich an Ihr bewährtes Konzept. Der Erfolg stellt sich ein.
21. 4. – 20. 5.

Zwilling Der Umgang mit anderen verspricht in den kommenden Tagen harmonisch zu verlaufen. Sie sind in Ihrer momentanen Ausgeglichenheit durch kaum etwas aus der Ruhe zu bringen.
21. 5. – 21. 06.

Krebs Jemand zeigt sich wenig zugänglich? Da könnte es nichts schaden, wenn Sie mit Charme, Komplimenten oder auch Aufmerksamkeiten etwas spendabler umgingen!
22. 6. – 22. 7.

Löwe Sie möchten am Wochenende viel Zeit für sich haben. Aber Ihr Partner hat behutsam eigene Ansprüche angemeldet, die Sie nicht ignorieren dürfen. Natürlich hat er absoluten Vorrang.
23. 7. – 23. 8.

Jungfrau Glücklicherweise lässt sich nun endlich ein Problem klären, das Sie schon längere Zeit bedrückt. Zuversichtlich können Sie jetzt in die Zukunft schauen, die einige Chancen bereithält.
24. 8. – 23. 9.

Belastungen werden Ihnen bald von den Schultern genommen, denn der Beginn einer produktiven Entwicklungsphase zeichnet sich bei Ihnen jetzt deutlich ab. Krempeln Sie die Ärmel hoch.
24. 9. – 23. 10.

Die aktuelle Sternkonstellation beeinflusst das gesellschaftliche Zusammenleben in dieser Woche negativ. Mit exzentrischem Verhalten stoßen Sie manchem vor den Kopf!
24. 10. – 22. 11.

Sie haben mit Ihren Vorschriften dafür gesorgt, dass Ihr Partner sich eingeeignet und gegängelt fühlt. Es wird nicht mehr lange dauern, bis er massiv dagegen rebelliert.
23. 11. – 21. 12.

Bringen Sie Ihre eigenen Vorstellungen klar und deutlich zum Ausdruck. Möglicherweise gibt man Ihnen danach ja grünes Licht für die erwünschte Aktionsfreiheit. Toll!
22. 12. – 20. 1.

Ein kleiner Streit sorgt am Wochenende für eine gewisse Eintrübung, doch glücklicherweise können Sie die Wogen rasch glätten. Genießen Sie die schönen Stunden.
21. 1. – 19. 2.

Sportliche Betätigung und Bewegung an der frischen Luft täten Ihnen ganz sicher wieder einmal gut. Ein gesunder Ausgleich für den eingefahrenen Alltagsstress.
20. 2. – 20. 3.

Waage
24. 9. – 23. 10.

Skorpion
24. 10. – 22. 11.

Schütze
23. 11. – 21. 12.

Steinbock
22. 12. – 20. 1.

Wassermann
21. 1. – 19. 2.

Fische
20. 2. – 20. 3.

Accadis Hochschule plant Pflanzaktion und Charity-Lauf

Bad Homburg (hw). Am Dienstag, 6. Mai, wird die accadis Hochschule eine Tradition fortsetzen und gemeinsam mit Studenten, Mitarbeitern und Unterstützern im „accadis Bildungswald“ im Taunus wieder Bäume pflanzen. Dies wird bereits die vierte Pflanzaktion im Rahmen dieses Projekts sein. In diesem Jahr erreicht die Einrichtung mit der Pflanzung von 280 weiteren Bäumen die 1000-Baum-Marke und setzt somit ein Zeichen für die Nachhaltigkeit und den Umweltschutz in der Region. Treffpunkt ist um 13 Uhr an der Hegewiese 31 in Schmitten. Die Veranstaltung wird bis circa 16 Uhr dauern. Darüber hinaus veranstaltet die accadis Hochschule am Mittwoch, 16. Mai, zum ersten Mal einen Charity-Run zugunsten von drei wohltätigen Zwecken. Unterstützt werden sollen damit der Verein „Hilfe für krebskran-

ke Kinder Frankfurt“, „Mission to Marsh“ die sich für die Renaturierung der Moore einsetzt sowie der Verein Weißer Ring, der sich für den Schutz von Gewalt- und Kriminalitätsoffer kümmert. Partnerfirmen von accadis spenden in einen gemeinsamen Topf und Läufer können zusätzlich eigene Spender organisieren. Treffpunkt ist ab 15 Uhr in der Albin-Göhring-Halle, Massenheimer Weg 2. Laufzeit ist von 16 bis 18 Uhr. Mit beiden Veranstaltungen möchte die accadis Bildung nicht nur ein starkes Zeichen für den Umweltschutz setzen, sondern auch das Engagement von Studenten und Mitarbeitern für eine grüne Zukunft fördern. Die Pflanzaktionen im Bildungswald tragen dazu bei, den Taunus wieder aufzuforsten, der Charity Run ermöglicht es, Spenden für nachhaltige Projekte zu sammeln.

Der Bad Homburg-Flohmarkt kommt zurück in neuem Format

Bad Homburg (hw). Die Kurstadt bietet ab Mai wieder einen regelmäßigen Sommer-Flohmarkt an. Nachdem der beliebte Flohmarkt am Schloss 2020 pandemiebedingt ausfiel und infolgedessen nicht mehr weitergeführt wurde, kam bei den Bürgern der Wunsch nach einer Wiederbelebung auf. Im Mai 2024 hatte das Stadtparlament die Prüfung einer Wiedereinführung beschlossen. „Wir freuen uns, den Bürgerinnen und Bürgern nun ein neues, attraktives Format des Bad Homburger Flohmarktes zu bieten“, sagt Bürgermeister Dr. Oliver Jedynak. Der Flohmarkt wird erstmals am Samstag, 10. Mai, veranstaltet; Ort des Geschehens ist der Festplatz am Heuchelbach. „Der Schlossplatz wurde den räumlichen Ansprüchen nicht mehr gerecht, zudem ist die Parksituation dort insbesondere für die Standbetreiber ungünstig“, erklärt Dr. Jedynak. Auf dem Festplatz hingegen kann sich der Markt nun bedarfsgerecht ausbreiten, Parkplätze sind ebenfalls vorhanden. Ausgerichtet wird der Flohmarkt im Auftrag der Stadt von dem Familienunternehmen See, das bereits Märkte unter anderem in Friedrichsdorf und Bad Vilbel organisiert. „Mit dem Veranstaltungsservice See haben wir einen kompetenten und erfahrenen Partner an der Seite, um den Bad Homburger Flohmarkt pro-

fessionell auszurichten“, freut sich Dr. Jedynak auf den Neustart. Der Flohmarkt hat von 7 bis 14 Uhr geöffnet und findet im vorderen Teil des Festplatzes statt (zur Dietigheimer Straße), im hinteren Teil sind die Besucherparkplätze. Eine vorige Standanmeldung kann über den Veranstaltungsservice See vorgenommen werden, ist aber nicht zwingend notwendig. Verkäufer können morgens kommen und sich einen Standplatz zuweisen lassen. Der Einlass ist ab 6 Uhr. Die Standgebühr wird am Eingang kassiert. Drei Meter Trödel ohne Auto am Stand kosten 20 Euro, drei Meter Trödel mit Auto am Stand schlagen mit 25 Euro zu Buche. Jeder weitere Meter kostet 5 Euro. Zudem ist eine Reinigungskaution von zehn Euro zu entrichten, die bei sauberem Verlassen des Standplatzes zurückgegeben wird. Tische, Platten und ähnliches müssen die Verkäufer selbst mitbringen. Die Teilnahme ist nur mit gebrauchten Artikeln möglich; das Anbieten von Neuware ist nicht gestattet. Weitere Flohmarkttermine sind jeweils samstags am 14. Juni, 9. August, 13. September und 11. Oktober geplant. Bei starkem Regen oder Gewitter findet der Markt nicht statt. Mehr Informationen sind unter <https://volkersee-maerkte.hpage.com/nachzulesen>.

IMPRESSUM

Bad Homburger/ Friedrichsdorfer Woche

Herausgeber: Hochtaunus Verlag GmbH

Geschäftsführer: Alexander Bommersheim

Geschäftsstelle: Vorstadt 20, 61440 Oberursel
Telefon: 06171 / 62 88-0, Fax: 06171 / 62 88-19
E-Mail: verlag@hochtaunusverlag.de
www.hochtaunusverlag.de
www.taunus-nachrichten.de

Anzeigenleitung: Alexander Bommersheim

Redaktion: Hochtaunus Verlag GmbH
E-Mail: redaktion@hochtaunusverlag.de

Redaktionsschluss: Dienstag vor Erscheinen, 15 Uhr (eingesandte Fotos bitte beschriften)

Auflage: 39 900 verteilte Exemplare

Erscheinungsweise: Wöchentlich donnerstags erscheinende, unabhängige Lokalzeitung für die Stadt Bad Homburg, mit den Stadtteilen Dornholzhausen, Gonzenheim, Kirdorf, Ober-Eschbach und Ober-Erlenbach sowie die Stadt Friedrichsdorf, mit den Stadtteilen Burgholzhausen, Köppern und Seulberg.

Anzeigenschluss: Dienstag vor Erscheinen, 16 Uhr

Mittwoch vor Erscheinen, 10 Uhr für Todesanzeigen.

Private Kleinanzeigen: Dienstag, 12 Uhr

Anzeigen- und Beilagenpreise: Preisliste Nr. 30 vom 1. Januar 2025

Druck: Druck- und Pressehaus Naumann GmbH & Co. KG
Gutenbergstr. 1, 63571 Gelnhausen

Für eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen.

SUDOKU

				3	7	5
2			7	9	6	
	8	1		6		3
3		2	5		7	
6				4		1
		8		2	5	6
5				3	8	1
	2		9	1		4
1	6		2			

Die Auflösung dieses Sudokus finden Sie in der nächsten Ausgabe.

5	6	7	1	3	4	9	2	8
1	9	8	7	2	5	4	6	3
4	3	2	8	6	9	1	7	5
8	7	9	3	4	2	5	1	6
3	1	6	5	8	7	2	9	4
2	4	5	6	9	1	8	3	7
6	8	1	9	5	3	7	4	2
9	2	3	4	7	8	6	5	1
7	5	4	2	1	6	3	8	9

Dies ist die Auflösung des Sudokus aus der letzten Ausgabe.

DAS WETTER AM WOCHENENDE

Freitag

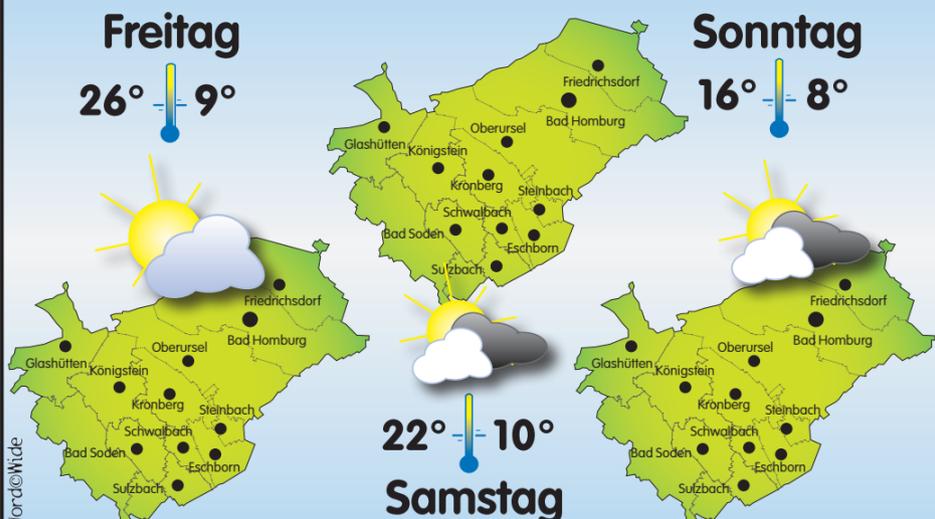
26° – 9°

Sonntag

16° – 8°

22° – 10°

Samstag



KIND DAHEIM - Apotheke prime

Ihre Apotheker aus der Region!
Jetzt bequem mit der APP das eRezept einlösen!

KOSTENLOSE Service-Hotline
☎ 06171 9161 444

bestellung@apothekeprime.de

www.apothekeprime.de



apotheke prime

APP Download

- Wir richten die App gerne vor Ort für Sie ein (kostenfrei).
- Gesundheitskarte ans Handy halten
- Rezept senden
- Lieferung erhalten nach Hause - schnell und unkompliziert.

KFG erneut Gastgeber der World Robot Olympiad

Bad Homburg (hw). Am Samstag, 3. Mai, wird das Kaiserin-Friedrich-Gymnasium (KFG) erneut zum Treffpunkt junger Robotik-Talente: Bereits zum fünften Mal richtet die Schule einen Regionalwettbewerb der World Robot Olympiad (WRO) aus. Teams aus der gesamten Region treten mit ihren selbst konstruierten Robotern gegeneinander an – mit Kreativität, technischem Geschick und viel Teamgeist.

Im Rahmen des diesjährigen Treffens der WRO-Wettbewerbspartner wurde das KFG für sein mehrjähriges Engagement ausgezeichnet. Lukas Plümper vom Verein „Technik begeistert“, dem nationalen Organisator der WRO in Deutschland, überreichte die Ehrung an Jan Schuster, Informatiklehrer am KFG und seit fünf Jahren lokaler Organisator des Regionalwettbewerbs in Bad Homburg. Schulleiter Jochen Henkel zeigt sich sehr er-

freut über die Anerkennung: „Die World Robot Olympiad ist längst ein fester Bestandteil unseres schulischen Profils. Wir freuen uns, jungen Menschen eine Plattform zu bieten, auf der sie Technik, Innovation und Zusammenarbeit ganz praktisch erleben können. Die Auszeichnung ist zugleich Anerkennung und Ansporn.“

Der Wettbewerb steht allen Interessierten offen: alle sind herzlich eingeladen, vorbeizukommen, um zuzuschauen und die Teams bei ihren spannenden Robotik-Herausforderungen zu begleiten. Der Eintritt ist frei. Die besten Teams des Regionalwettbewerbs in Bad Homburg qualifizieren sich für das Deutschlandfinale im Juni in Dortmund. Dort geht es um den Einzug in das internationale Weltfinale, das im November in Singapur ausgetragen wird – ein echtes Highlight für alle jungen Robotikbegeisterten.



Lukas Plümper vom Verein „Technik begeistert“, dem nationalen Organisator der WRO in Deutschland, überreicht die Ehrung an Jan Schuster, Informatiklehrer am KFG (l.) – seit fünf Jahren lokaler Organisator des Regionalwettbewerbs in Bad Homburg. Foto: KFG

Infos zur Brandschutzprävention

Bad Homburg (hw). Die AG SPD 60+ hat beim nächsten Treffen am Dienstag, 29. April, von 18 Uhr an Uwe Wolf, Hauptbrandmeister, Verbandsvorsitzender des Stadtfeuerwehrverbandes Bad Homburg zu Gast.

Er spricht über das Thema „Brandschutzpräventionen – Informationen über Ihre Feuerwehr und Gefahren im häuslichen Bereich“. Fast jeden Tag wird in den Medien über Brän-

de, Ursachen und Schäden berichtet. Viele Unglücksfälle wären jedoch vermeidbar, wenn die Bürger besser informiert wären. Wie kann man sich am besten davor schützen? Welche Vorsorgemaßnahmen kann man treffen? Wie verhalte ich mich in solchen Momenten? Das sind nur einige Fragen, die Uwe Wolf als Experte beantworten wird. Gäste sind zu der Veranstaltung willkommen.

Auf den Spuren zweier Landgräfinnen

Bad Homburg (hw). Die Staatlichen Schlösser und Gärten Hessen (SG) veranstalten am Samstag, 3. Mai, um 14.30 Uhr eine Themenführung durch den Schlosspark, die sich zwei Landgräfinnen widmet, die wesentlich zur Gestaltung des historischen Parks beigetragen haben.

Bei der Führung „Caroline und Elizabeth – Vom Rokokogarten zum englischen Land-

schaftspark“ erläutert Kunstpädagogin Monika Mühlbauer, wie die Landgräfinnen sich in die Gartengestaltung einbrachten und ihre Vorstellungen verwirklichten, die sich bis heute bei einem Rundgang durch den weitläufigen Park erschließen.

Der geführte Spaziergang zeigt die harmonische Verbindung von Carolines und Elizabeths Ideen.

Arbeitsagentur bleibt am 2. Mai geschlossen

Bad Homburg (hw). Die Agentur für Arbeit Bad Homburg bleibt am Freitag, 2. Mai, geschlossen. Online ist die Einrichtung jedoch erreichbar. Für alle, die an diesem Tag ein Anliegen haben, stehen die umfangreichen Online-Angebote sowie die BA-mobil App zur Verfügung. Die eServices der Bundesagentur für Arbeit können im Internet unter www.arbeitsagentur.de/eservices abgerufen werden. Auch Termine können online gebucht werden unter www.arbeitsagentur.de/vor-ort/bad-homburg

Frauen- und Mädchenkleiderbasar

Bad Homburg (hw). Am Freitag, 9. Mai, findet von 16 bis 19 Uhr ein Basar für Frauen-, Damen- und Mädchen-Bekleidung im Schwesternhaus Kirdorf statt. Angeboten wird gut erhaltene Kleidung von XS bis XXL, also Größe 34 bis 46 sowie Schuhe, Handtaschen und verschiedene Accessoires. Schnäppchenjägerinnen können in gemüthlicher Atmosphäre stöbern und anschließend kann der Tag bei einem Gläschen Sekt ausklingen. In einer großen Umkleidekabine mit Spiegel können die ausgewählten Waren anprobiert werden. Die Parkplätze am Schwesternhaus sind begrenzt. Auf Rücksicht der Anwohner werden Besucherinnen gebeten, nicht direkt vor dem Tor des Schwesternhauses zu parken. Weitere Infos finden Interessierte im Internet unter www.Basar-Kirdorf.de.

Englisch lernen mit Spaß

Bad Homburg (hw). Anfängerinnen und jene Frauen, die ihre Sprachkenntnisse auffrischen möchten, sind in diesem am Dienstag, 6. Mai, von 18 bis 20.30 Uhr im Frauenbildungszentrum stattfindenden Englischkurs richtig. In fröhlicher und stressfreier Atmosphäre wird die englische Sprache an neun Terminen vom 6. Mai bis 1. Juli trainiert. Zu diesem und vielen anderen Kursen können sich Interessierte im Frauenbildungszentrum informieren und anmelden. Die Einrichtung ist unter Telefon 06172-84188 erreichbar sowie im Internet unter www.frauenbildungszentrum.de.

Verkehrsbeschränkung

Bad Homburg (hw). In der Lindenallee an der Einmündung Ricarda-Huch-Straße ist eine halbseitige Straßensperrung mit Ampel-Regelung in der Lindenallee, und in der Ricarda-Huch-Straße eine Vollsperrung eingerichtet. Die Ricarda-Huch-Straße wird von der Gertrud-Bäumer-Straße aus als Sackgasse ausgewiesen. Die Maßnahme dauert bis voraussichtlich 28. Mai an.

FREITAG
2.
MAI

SAMSTAG
3.
MAI

porta

👤 ❤️ 🛏️

AKTIONSTAGE
BIS 20 UHR GEÖFFNET

EXKLUSIV FÜR SIE

20%

AUF ALLES
ohne Wenn
und Aber*1

Nur gültig im Einrichtungshaus.

Gilt auch in den Abteilungen:
Heimtextilien,
Haushalt, Glas,
Porzellan, Deko
und Lampen

Besser gleich zu porta.

0% BIS ZU 36
FINANZIERUNG
ohne Anzahlung
MONATE.*2

Rabatt nur am 02.+03.05.2025 gültig! 61118 Bad Vilbel-Dortelweil • Porta Möbel Handels GmbH & Co. KG Bad Vilbel • Industriestr. 2 • Beim Kultur- und Sportforum • Tel.: 06101 601-0
*1Nicht in Verbindung mit anderen Aktionen. Gilt nur für Neukäufe und gegen Vorlage des Coupons am 02.+03.05.2025. Alle in Anzeigen, Prospekten, postalischen Schreiben und Newslettern angegebenen Preise sind Endpreise, die etwaige Rabatte und Aktionsvorteile bereits beinhalten. *2 0,0% effektiver Jahreszins, keine Anzahlung, Mindesteinkaufswert 150€, monatliche Mindestrate 10€. Verbrauchern steht ab einem Nettodarlehensbetrag von 200€ ein Widerrufsrecht zu. Finanzierung durch die TARGOBANK AG, Kasernenstr. 10, 40213 Düsseldorf. Bonität vorausgesetzt. Gültig nur für Neukäufe am 02.+03.05.2025.



„Almost Twins“ ist eine Folk-Pop-Band aus Leipzig um Sänger und Songwriter Max Grüner, die schon bald im Speicher auftreten wird. Foto: Handshake Booking

Der Klang des Sommers im Speicher

Bad Homburg (hw). Einen sommerlichen Sound à la „Simon & Garfunkel“ oder auch Klänge wie „Kings of Convenience“ versprechen die Musiker von „Almost Twins“. Die Band startete als Geheimtipp der Indie-Szene und begeistert auf Festivals in ganz Deutschland. Vor ihrer ersten Tour im Vereinigten Königreich kommen sie am Samstag, 3. Mai,

von 20 Uhr an in den Speicher. Ihr warmer Sound aus Synth-Teppichen, kreisenden Wurlitzer-Patterns, verträumten Saxophon- und Klarinettenlinien mischt melodischen Pop, Jazz und Klassik. Karten für das Konzert gibt es bei Frankfurt Ticket RheinMain, allen bekannten Vorverkaufsstellen und an der Abendkasse.

Unvergessen: Wilhelm Dannhof

Bad Homburg (hw). Der Lokalhistoriker Wolfgang Zimmermann weckt am Freitag, 2. Mai, ab 15.30 Uhr im Rind'schen Bürgerstift, Gymnasiumstraße 1-3, Erinnerungen an den unvergessenen Bad Homburger Sparkassendirektor Wilhelm Dannhof (1898-1964), der gleichzeitig als Prinzipal der gleichnamigen Tanzschule in der Höhestraße 42 fungierte und bekannte: „Die Familie ist mein Glück, die Kreissparkasse mein Leben, die Tanzschule mein Hobby.“

Terpsichores wöchentlich einmal von 20 bis 22 Uhr in die Geheimnisse der Tanzkunst ein. Wohl dem, der die ausgesuchtesten Formationen beherrschte und sich von strahlenden Mädchenaugen bezaubern, nicht aber aus dem Takt bringen ließ. Übrigens, wer bei der Kreissparkasse Karriere machen wollte, war gut beraten, seinen späteren Chef fernab von nüchternen Zahlen und Bilanzen in einem Tanzkurs kennenzulernen. Zu diesem amüsanten Vortrag sind Gäste, Beiträge ehemaliger Dannhofschüler, Zeitungsartikel, Fotos und dergleichen willkommen.

- Anzeige -



A-WISSEN

Marc Schrott
Apotheker

Der neue Podcast:
www.apothekeprime.de/podcast



Impfstoff-warnung wissenschaftlich widerlegt

Während der Corona-Pandemie ging eine Meldung durch die Presse und sogar die Arztpraxen wurden auf ein Haftungsrisiko hingewiesen, weil scheinbar mRNA-Impfstoffe mit DNA kontaminiert wären. Der Grenzwert wäre bis zu 70-fach überschritten gewesen. Der Hinweis kam vom medizinischen Behandlungsverbund und das ist ein Betrieb, der sich mit wissenschaftlichen Veröffentlichungen beschäftigt. Auf Anfragen an die Bundesregierung wurden alle Vorwürfe zurückgewiesen, aber in den Sozialen Medien eskalierten die Ängste. In einem Magdeburger Labor hatte man die DNA-Verunreinigung festgestellt, aber man hatte bald Zweifel an den erhobenen Daten/Proben. Im Bereich Pharmazie der Goethe Universität Frankfurt am Main ist man dem Fall auf den Grund gegangen. Es wurden die Methoden der Untersuchung angeschaut und man hat festgestellt, dass die Analyse falsch gestaltet worden war. So wurden Werte veröffentlicht, die nicht korrekt waren. „Mir als Apotheker ist es im Nachgang wichtig, dass die Sensationsmeldung kein Skandal war, sondern die Messverfahren das Problem waren. Es ist

richtig, dass in mRNA-Impfstoff DNA enthalten ist, aber die Menge ist erwiesenermaßen ungefährlich.“

E-Rezepte aus der Region am gleichen Tag geliefert bekommen: Einfach apothekeprime als App herunterladen, Gesundheitskarte an das Handy halten und wir kümmern uns umgehend um die Belieferung! Bleib daheim mit Apotheke prime. Bei Rückfragen erreichen Sie uns unter 06171 9161 444

Ihr
Marc Schrott
Fachapotheker für Allgemeinpharmazie



Central Apotheke
Inhaber:
Apotheker Marc Schrott e.K.
Bahnstraße 51
61449 Steinbach

FLOHMARKT

Friedrichsdorf: So. 4.5.
Rewe-Center im Dammwald

Bad Homburg: Sa. 10.5.
Festplatz am Heuchelbach

Karben: So. 25.5.
P+R Platz am Bahnhof

Keine Anmeldung erforderlich
Tel: 06187/ 994256
www.volkersee-maerkte.npage.de

WaDiKu

Entrümpelungen von A-Z
M. Bommersheim

Wohnungsauflösung



Dienstleistungen
Kurierdienste

Mobil: 0176-45061424
E-Mail: wadiku@aol.com

Immer informiert!



OPHEL ZOO
Erhaltung - Bildung - Forschung - Artenschutz



Ganzjährig täglich geöffnet!
Winterzeit: 9 bis 17 Uhr
Sommerzeit: 9 bis 18 Uhr
Juni, Juli, August: 9 bis 19 Uhr
www.opel-zoo.de

Ein Service für die Leser der Bad Homburger Friedrichsdorfer Woche

Hotline: 069 13 40 400



FLAMENCO
JOSÉ SATORRE

Sonntag, 25.05.25
Stadthalle Oberursel

AUSWAHL VERANSTALTUNGEN FRANKFURT +

- Best of VERDI meets Kendlinger**
Alte Oper Frankfurt
03.05.2025, 19.00 Uhr 74,00 - 104,00 €
- City of Birmingham Symphony Orchestra**
Fazil Say, Klavier
Alte Oper Frankfurt
18.05.2025, 19.00 Uhr 29,00 - 85,00 €
- Frankfurter Opern- und Museumsorchester**
Martin Helmchen, Klavier
Alte Oper Frankfurt
25. + 26.05.2025 26,00 - 71,00 €
- SINATRA & FRIENDS**
Rat Pack is back
Alte Oper Frankfurt
19.05.2025, 20.00 Uhr 65,30 - 99,80 €
- 9. Sinfoniekonzert Museumsorchester**
Martin Helmchen, Klavier
Alte Oper Frankfurt
25. + 26.05.2025 35,00 - 71,00 €
- CATS - Der Musikklassiker**
Alte Oper Frankfurt
25.06. - 06.07.2025 ab 57,50 €
- SAISONERÖFFNUNG**
Münchener Philharmoniker
Alte Oper Frankfurt
14.09.2025, 19.00 Uhr 29,00 - 95,00 €
- Herman van Veen „Achtzig“**
Alte Oper Frankfurt
05.10.2025, 19.00 Uhr 64,00 - 85,00 €
- Chris de Burgh - „50LO“ 2025**
Alte Oper Frankfurt
15.10.2025, 19.00 Uhr 61,50 - 107,50 €
- PRETTY WOMAN - Das Musical**
Alte Oper Frankfurt
17.12.2025 - 10.01.2026 ab 37,40 €

- „Mona Lisa ohne Rahmen“**
Komödie
Alte Wache Oberstedten
26.06.2025, 20.00 Uhr 19,70 €
- DUO COMPAGNI**
Konzert für Tuba und Klavier
Rathaus Oberursel
29.06.2025, 17.00 Uhr 24,00 €
- Wahnsinn - Immer wieder sonntags...**
Bäppi Live
Ebbelwoiwirtschaft Alt Orschel
10.07. - 12.07.2025, 19.30 Uhr ab 24,40 €
- SEX Bingo mit Bäppi und Setze**
Ebbelwoiwirtschaft Alt Orschel
08.08.2025, 19.30 Uhr ab 24,40 €
- Hessebube goes Holiday**
Ebbelwoiwirtschaft Alte Orschel
09.08.2025, 19.30 Uhr 24,40 - 29,90 €
- Pit Hartling wirkt Wunder**
Stand-Up Zauberkunst
Ebbelwoiwirtschaft Alt Orschel
15.08.2025, 19.30 Uhr 28,00 €
- Das Dschungelbuch**
Musical nach R. Kipling
Taubensalle Oberursel
31.08., 06. + 07.09.2025 15,25 €
- Harfe und Gesang - Pro Musica Oberursel**
Kreuzkapelle im alten Friedhof Oberursel
14.09.2025, 17.00 Uhr 24,00 €
- JOY DENALANE**
Stadthalle Oberursel
24.10.2025, 20.00 Uhr 35,00 €
- JAZZ & MORE im Kulturkreis Oberursel**
Portstraße
25.10.2025, 19.00 Uhr 24,00 €

AUSWAHL VERANSTALTUNGEN OBERURSEL +

- „Die Kehrseite der Medaille“**
Stadthalle Oberursel
02.05.2025, 20.00 Uhr ab 16,00 €
- P.M. Kaufmann „Mareike spinnt“**
Stadthalle Oberursel
17.05.2025, 15.00 u. 18.00 Uhr 14,30 €
- Chopin und das Violoncello**
Stadthalle Oberursel
18.05.2025, 18.00 Uhr 25,00 - 30,00 €
- Tag für die Literatur - Karmen Mikovic und das Frankfurt Jazz Trio**
Rathaus Oberursel
25.05.2025, 17.00 Uhr 24,00 €
- FLAMENCO JOSE SATORRE**
EL PURO ARTE FLAMENCO
Stadthalle Oberursel
25.05.2025, 18.00 Uhr 41,80 - 53,90 €
- Rebeka Bakken & Band**
Kultursommer am Rettershof Kelkheim
12.06.2025, 19.00 Uhr 47,10 €
- Festliches Abschlusskonzert in Kooperation mit dem INTERNATIONALEN KLAVIERFEST EPPSTEIN**
Landratsamt Hofheim - Plenarsaal
14.06.2025, 19.00 Uhr 29,05 €
- Cassandra Steen & David Whitley**
Kultursommer am Rettershof
15.06.2025, 18.00 Uhr 44,85 €

AUSWAHL VERANSTALTUNGEN BAD HOMBURG

- „Alpen-Rock & Leder-Hose - Das Hessen-Musical“**
Deutsches Äppelwoi-Theater im Kurtheater
immer samstags ab 22,50 €
- Duo Mimikry**
Tasty Biscuits/Visual Comedy
Kurtheater Bad Homburg
06.05.2025, 20.00 Uhr 30,00-40,00 €
- Matthias Brandt & Jens Thomas**
Eine Wort & Musik-Collage
Kurtheater Bad Homburg
29.05.2025, 20.00 Uhr 41,40 - 68,50 €
- Katharina Thalbach liest aus David Safier „Mord auf dem Friedhof“**
Kurtheater Bad Homburg
30.05.2025, 20.00 Uhr 36,85 - 59,40 €
- Hans Sigl liest aus „Bel Ami“**
Kurtheater Bad Homburg
31.05.2025, 20.00 Uhr 36,85 - 59,40 €
- Sebastian Koch & Anna Schudt lesen aus „Ich schenk Dir Monte Carlo“**
Kurtheater Bad Homburg
04.06.2025, 20.00 Uhr 36,85 - 59,40 €
- CRISTINA BRANCO - „Mäe“**
Portugiesischer Fado
Kurtheater Bad Homburg
13.06.2025, 20.00 Uhr 33,00 - 48,00 €
- „Der Kirschgarten“ von A. Tschechow**
Die Volksbühne im Kurtheater Bad Homburg
14. + 15.06.2025 19,70 - 23,00 €

 Wochen- und Monatskarten im Ticketshop Oberursel erhältlich



Tickets unter:
069 13 40 400
www.frankfurt-ticket.de

Ticketshop Oberursel · Kumeliusstraße 8 · 61440 Oberursel
Öffnungszeiten: Mo - Fr. 9.00 - 18.00 Uhr,
Sa. 9.00 - 14.00 Uhr



Marion Buhmann, Christian Veith und Michael Siegel (v. l.) machen die Beete im Kurpark fit. Im Vordergrund blühen die Kaiserkronen, im Hintergrund die Magnolienbäume. Foto: Stadt

Frühjahrsblühen im Kurpark – Paradies aus Farben und Düften

Bad Homburg (hw). Der Kurpark präsentiert sich in diesem Frühjahr in voller Blütenpracht: Rund 20 000 Frühjahrsblumen und 14 000 Blumenzwiebeln, die im Herbst von den Gärtnern mit viel Sorgfalt gepflanzt wurden, erstrahlen nun in den Beeten und verzaubern die Besucher mit einem Farbenmeer. Zusätzlich entfalten tausende Geophyten auf den Wiesen und unter den Bäumen ihre Blüten und tragen dazu bei, das Bild des Parks noch lebendiger zu gestalten.

„Es ist jedes Jahr aufs Neue eine Freude zu sehen, wie sich der Kurpark nach den Wintermonaten in seiner ganzen Schönheit entfaltet“, so Thomas Schäfer, Abteilungsleiter Grünpflege und Park- und Baumpflege des Betriebs hofs. „Besonders zur Magnolienblüte, die in den kommenden Wochen erwartet wird, zeigt sich der Park von seiner besten Seite.“

In den vergangenen Wochen haben die Gärtner des Betriebs hofs intensiv daran gearbeitet, den Kurpark optimal auf den Frühling vorzubereiten. Bäume und Sträucher wurden fachgerecht geschnitten, Beete gepflegt und

an besonderen Stellen, wie etwa vor dem Kaiser-Wilhelms-Bad, sogar neu gestaltet und eingefasst. Auch die Wege im Bereich des Kaiser-Wilhelms-Bads wurden überarbeitet und die Rasenflächen neu angelegt. Ein besonderer Blickfang ist das Rosarium, in dem die Hochstammrosen kürzlich geschnitten und abgemulcht wurden. Schwächelnde oder abgestorbene Pflanzen wurden ersetzt, sodass die Besucher bald wieder die volle Pracht der Rosen erleben können.

„Ein beeindruckender Anblick bietet sich derzeit am Parkeingang an der Orangerie“, ergänzt Schäfer. „Die Kaiserkronen und Magnolien blühen dort zurzeit um die Wette und verleihen dem Eingang des Parks einen ganz besonderen Charme.“ Der Frühling im Kurpark ist damit der perfekte Anlass, die Natur zu genießen, zu spazieren und in die Farben und Düfte der Saison einzutauchen. Mit viel Engagement haben die Gärtner des Betriebs hofs auch in diesem Jahr wieder ihr Bestes gegeben, um den Park als grünes Herz von Bad Homburg noch einladender und schöner zu gestalten.

Novellierte Abfallverordnung – strengere Regeln für Biomüll

Bad Homburg (hw). Welche Abfälle gehören in den Biomüll und welche nicht? An dieser Frage scheiden sich mitunter die Geister. Auch wenn die Regelungen bislang schon eindeutig waren, tritt am Donnerstag, 1. Mai, eine novellierte Bioabfallverordnung (BioAbfV) in Kraft. Ziel der neuen Regelung ist eine höhere Reinheit des gesammelten Bioabfalls, um eine effiziente und qualitativ hochwertige Verwertung zu gewährleisten. Der Betriebs hof der Stadt wendet sich daher mit einem eindringlichen Appell an die Bürger: Bitte trennt den Biomüll ordentlich! „Was wir wegwerfen, kommt irgendwann zu uns zurück – deshalb ist saubere Bioabfalltrennung ein Gewinn für uns alle und für kommende Generationen“, sagt Stadtrat Tobias Ottaviani. Klar ist: Wer Bioabfall richtig trennt, engagiert sich aktiv für den Umweltschutz und bringt die Kreislaufwirtschaft in Schwung. Allerdings kann nur sauberer, sortenreiner Bioabfall zu wertvollem Humus umgewandelt werden, der Böden nährt und die Landwirtschaft nachhaltig macht. Schon kleine Störfriede wie Mikroplastik, Metallteile oder vermeintlich kompostierbare Tüten können diesen Prozess ausbremsen – und am Ende landet der Biomüll im Boden statt im Kompost. Bioabfälle wie Obst- und Gemüsereste, Kaffeesatz oder Gartenabfälle sind echte Schätze für die Kompostierung. In modernen Anlagen wie beispielsweise der Biogasanlage auf der Rhein-Main-Deponie Brandholz werden sie zu Humus verarbeitet – dem natürlichen Booster für gesunde Böden. „Doch das klappt nur, wenn keine Fremdstoffe beigemischt sind. Mikroplastik, Metall oder andere Störstoffe bleiben im Humus zurück und schaden langfristig der Umwelt“, erklärt der Direktor des Betriebs hofs, Stephan Rosik. Auch Maisstärkebeutel oder Teebeutel sind oft keine gute Idee: Sie zersetzen sich nicht immer vollständig und hinterlassen Rückstände, die im Kompost nichts zu suchen haben. Hintergrund für die neue Bioabfallverordnung ist, dass Stichproben ergeben haben, dass sich erhebliche Mengen an sogenannten Störstoffen im Bioabfall befinden. Wird bei der Anlieferung auf die Deponie ein zu hoher Grad an Verunreinigungen festgestellt, kann die gesamte Charge zurückgewie-

sen werden. Dies hat zur Folge, dass die betroffene Menge als Restmüll entsorgt werden muss – mit erheblichen Mehrkosten für den Betriebs hof und letztlich auch für die Bürger. Daher sehen die verschärften Vorschriften zukünftig auch regelmäßige Kontrollen des Biomülls durch den Verwerter vor. Der Betriebs hof und die Verwaltung der Stadt Bad Homburg werden in den kommenden Wochen regelmäßig über ihre Social-Media-Kanäle auf den korrekten Umgang mit Biomüll hinweisen.

Was darf in die Tonne?

Viele Verbraucher sind sich nicht bewusst, dass bestimmte Materialien nicht in den Biomüll gehören: Maisstärkebeutel zum Beispiel werden zwar als „biologisch abbaubar“ beworben, sind jedoch für die meisten Kompostierungsanlagen ungeeignet und können Fremdstoffe hinterlassen. Viele Teebeutel enthalten Kunststofffasern oder Metallklammern, die nicht kompostiert werden können. Büroklammern oder Deckelreste im Biomüll sind ebenfalls problematisch. Was gehört wirklich in den Biomüll? Um die Qualität des Bioabfalls zu sichern, sollten Verbraucher darauf achten, ausschließlich organische Abfälle wie Obst- und Gemüsereste, Kaffeesatz und Filterpapier (ohne Kunststoffanteile), Gartenabfälle wie Laub und Grasschnitt und Eierschalen. Nicht in den Biomüll gehören hingegen Plastiktüten (auch biologisch abbaubare Varianten), Teebeutel mit Kunststoffanteilen oder Metallklammern, Verpackungen aller Art, Essensreste mit Fremdstoffen wie Alufolie.

„Eine ordentliche Bioabfallentsorgung ist ein wichtiger Beitrag zum Umweltschutz. Jeder Einzelne kann durch sorgfältiges Trennen dazu beitragen, hochwertige Kompostprodukte zu fördern und unsere Böden vor schädlichen Fremdstoffen zu bewahren“, sagt Stephan Rosik. „Wir appellieren an alle Bürger: Prüfen Sie genau, was in den Biomüll gehört, und vermeiden Sie Fremdstoffe konsequent! Nur so können wir gemeinsam eine nachhaltige Kreislaufwirtschaft unterstützen und unsere Umwelt schützen“, so Stadtrat Ottaviani.

Digitale Vorträge informieren über Berufsleben

Bad Homburg (hw). Mit gleich drei digitalen Angeboten informiert die Berufsberatung im Erwerbsleben (BBiE) am Dienstag, 8. Mai, und bietet damit ein breites Spektrum an Hilfestellung an. Den Anfang macht die Veranstaltung „Wiedereinstieg – Zurück ins Berufsleben“ um 10 Uhr. Nach einer beruflichen Auszeit, einer Elternzeit oder einer längeren Pause kann der Wiedereinstieg in den Job eine Herausforderung sein. Experten geben nützliche Tipps und entwickeln gemeinsam mit den Teilnehmern einen Kompass für die praktische Umsetzung. Weiter geht es um 11 Uhr mit einer Informationsveranstaltung zu Online-Angeboten und Online-Services der Agentur für Arbeit. Die BBiE erklärt die Möglichkeiten und gibt wertvolle Nutzungshinweise. Zum Abschluss erfahren Teilnehmer in der Veranstaltung „Matrix – Entscheidungen rational(er) treffen“, wie man

vorgehen kann, wenn man sich beruflich verändern möchte. Experten geben wertvolle Hilfestellungen bei der Suche nach beruflichen Alternativen und für die Frage, welche Alternativen am besten passen.

Alle drei Angebote finden virtuell statt. Interessierte können sich direkt auf der Homepage über den Link <https://www.arbeitsagentur.de/vor-ort/mainz/digitalerdonnerstag> anmelden. Die Zugangsdaten zur Veranstaltung erhalten Teilnehmer automatisch per E-Mail, sobald Sie sich für die Veranstaltung angemeldet haben. Die Vorträge finden im Rahmen des digit@len Donnerstags statt und sind eine Initiative mehrerer Arbeitsagenturen, unter anderem auch der Agentur für Arbeit Bad Homburg. Unter dem Link gibt es auch weitere Informationen zu diesem und anderen Vorträgen der Reihe digit@ler Donnerstag.



General Holger Radmann, Kommandeur Landeskommmando Hessen/Bundeswehr, Landtagspräsidentin Astrid Wallmann (Schirmherrin des Volksbundes in Hessen), Oberstleutnant d. R. Dr. Steffen Eube (Sammlungsteam Bad Homburg), Oberstleutnant d.R. Onno Onneken (Sammlungsteam Bad Homburg, mit Urkunde), Leutnant d. R. zur See Volker Milczewsky (Sammlungsteam Bad Homburg), Staatsminister a. D. Karl Starzacher (Vorsitzender des Volksbundes in Hessen) und Major d. R. Sascha Buschky (Vertreter des Reservistenverbandes Hessen). Foto: Hessischer Landtag

Reserveoffiziere wurden geehrt

Bad Homburg (hw). Bei der jährlichen Dankveranstaltung des Volksbundes Deutscher Kriegsgräberfürsorge im Stadtschloss Wiesbaden Mitte April wurden auch Reserveoffiziere aus Bad Homburg geehrt. Die Auszeichnung erhielt das Bad Homburger Team für sein besonderes Engagement im

Rahmen der Haus- und Straßensammlung für die Kriegsgräberfürsorge 2024. Das Team möchte den Dank für diese besondere Würdigung jedoch herzlich an die Spender ihrer Straßensammlung zum Volkstrauertag auf dem Bad Homburger Waisenhausplatz weitergeben.

MVV Energie AG

NUR NOCH FÜR KURZE ZEIT

Photovoltaik + Wärmepumpe = rechnet sich

Denn vernetzt spart es sich leichter!

Bis zu
5.000 €
Maimarkt-Rabatt*
sichern!

Jetzt
Beratungs-
termin
vereinbaren

Schnell sein lohnt sich:
Noch bis zum 31.05 können Sie
unsere Rabatte auf vernetzte
Energielösungen nutzen unter
mvv.de/maimarkt-rabatt oder
telefonisch unter 06196 785 99 03

* Während unseres Aktionszeitraums bekommen Sie bis zu 2.000,- € Aktionsrabatt auf den Brutto-Kaufpreis bei Kauf und Installation unserer Photovoltaik-Produkte (PV-Modul, Hybridwechselrichter, Ladestation und MVV Energiemanager). Bei Kauf und Installation unserer Wärme-Produkte während des Aktionszeitraums (Pelletheizung, Wärmepumpe, Brauchwasserwärmepumpe) erhalten Sie auf den Brutto-Kaufpreis bis zu 3.000,- € Aktionsrabatt. Der in der Überschrift benannte Rabatt i.H.v. bis zu 5.000,- € setzt sich aus der möglichen Kombination des Rabattes auf unsere Photovoltaik-Produkte i.H.v. bis zu 2.000,- € sowie des Rabattes auf unsere Wärme-Produkte i.H.v. bis zu 3.000,- € zusammen. Die detaillierte Aufstellung der Ersparnisberechnung finden Sie hier: mvv.de/maimarkt-rabatte. Der Aktionszeitraum läuft vom 01.04.2025 bis zum 31.05.2025. Ihre Auftragserteilung muss innerhalb des Aktionszeitraums auf dem Maimarkt am MVV-Stand (Halle 35) oder per E-Mail an neue-energie@mvv.de bei MVV eingehen, um den Aktionsrabatt zu erhalten. Änderungen und Irrtümer vorbehalten.



KIRCHLICHE NACHRICHTEN FÜR FRIEDRICHSDORF

**Ev. Kirche
Friedrichsdorf**

Hugenottenstraße 92

Gundula und Reiner Guist
Gemeindebüro: Hugenottenstraße 92
Bürozeiten: Di. und Do. 9 bis 12 Uhr
Tel. 06172-777660
E-Mail: kirchengemeinde.friedrichsdorf@ekhn.de
www.friedrichsdorf.evangelisch-hochtaunus.de

Sonntag, 4. Mai

11 Uhr Gottesdienst mit Taufen (R. Guist),
Kindergottesdienst im Gemeindehaus

**Ev. Kirche
Köppern**

Köppener Straße 92

Ulrike Maas-Lehwalder
Gemeindebüro: Dreieichstraße 20
Bürozeiten: Mo., Mi. und Do. 9 bis 12 Uhr,
Tel. 06175-1015
E-Mail: kirchengemeinde.koepfern@ekhn.de
www.ev-kirche-koepfern.de

Sonntag, 4. Mai

10 Uhr Gottesdienst mit Taufe
(Maas-Lehwalder)

**Ev. Kirche
Burgholzhausen**

Alt-Burgholzhausen 22

Gundula Guist
Bürozeiten: Mi. 9 bis 12 Uhr · Tel. 06007-7713
E-Mail: kirchengemeinde.burgholzhausen@ekhn.de
www.kirche-burgholzhausen.de

Samstag, 3. Mai

Kein Gottesdienst

Sonntag, 4. Mai

Kein Gottesdienst

**Ev.-methodistische
Kirche**

Wilhelmstraße 28

Frank Aichele · Tel. 06172-74033
E-Mail: friedrichsdorf@emk.de
www.emkfriedrichsdorf.de

Sonntag, 4. Mai

10 Uhr Gottesdienst (Klingel)

**Kath. Kirche
Heilig Kreuz
Burgholzhausen**

Ober-Erlenbacher Straße 4

Pater George-Arul Jeganathan
Gemeindebüro: Ober-Erlenbacher Straße 4
Bürozeiten: Di. und Do. 10 bis 12 Uhr
Tel. 06007-476 · E-Mail: info@hlk24.de
www.hlk24.de

Samstag, 3. Mai

18 Uhr Vorabendmesse

Sonntag, 4. Mai

10 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunion

**Ev.-lutherische Kirche
Seulberg**

Alt Seulberg 27

Dr. Thomas Krenski
Gemeindebüro: Sudetenstraße 2
Bürozeiten: Mo. 10 bis 13 Uhr, Do. 15 bis 18 Uhr
Tel. 06172-71345
E-Mail: kirchengemeinde.seulberg@ekhn.de
www.seulberg.evangelisch-hochtaunus.de

Sonntag, 4. Mai

18 Uhr Taizégottesdienst mit Kirchenchor
(Dr. Krenski)

**Kirche Jesu Christi
Der Heiligen der Letzten Tage**

Tempel Talstraße 10
Telefon: 06172 - 5900109

Gemeindehaus: Talstraße 12
Sonntagsgottesdienste: 9.30 Uhr, 12.30 und
15.30 Uhr (Spanisch)
Tel. 06172-72096 · www.kirche-jesu-christi.org

**Neuapostolische Kirche
Westdeutschland
Gemeinde Friedrichsdorf**

Landgraf-Friedrich-Straße 15

Tel. 0173-4110060
https://nak-bezirk-frankfurt.de/kontakt

Sonntag, 4. Mai

10 Uhr Gottesdienst, anschließend
Gemeindekaffee

PFARREI ST. MARIEN

**Kath. Pfarrei St. Marien
Bad Homburg/
Friedrichsdorf**

Dorotheenstraße 17

Werner Meuer
Zentrales Pfarrbüro: Dorotheenstraße 13
Bürozeiten: Mo. bis Fr. von 9 bis 12 Uhr,
Di. und Mi. von 15 bis 18 Uhr · Tel. 06172-177040
E-Mail: St.marien@badhomburg.bistumlimburg.de
www.katholisch-badhomburg-friedrichsdorf.de

**Kath. Kirche St. Marien**

Dorotheenstraße 17

Samstag, 3. Mai

17 Uhr Eucharistiefeier/philippinische
Gemeinde

20.30 Uhr Maiandacht/Lichterprozession

Sonntag, 4. Mai

9.30 Uhr Eucharistiefeier
11.30 Uhr Eucharistiefeier
17 Uhr Eucharistische Anbetung

**Kath. Kirche Heilig Kreuz
Gonzenheim**

Auf der Schanze 24

Sonntag, 4. Mai

9.45 Uhr Eucharistiefeier der kroatischen
Gemeinde
11.30 Uhr Eucharistiefeier/Erstkommunion

**Kath. Kirche Herz Jesu
Gartenfeld**

Gartenfeldstraße 47

Sonntag, 4. Mai

11 Uhr Wort-Gottes-Feier

**Kath. Kirche St. Johannes
Kirdorf**

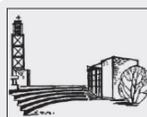
Am Kirchberg 2

Samstag, 3. Mai

18 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 4. Mai

9.30 Uhr Eucharistiefeier/Erstkommunion
17.30 Uhr Dankandacht zur Erstkommunion

**Kath. Kirche
St. Bonifatius
Seulberg**

Ostpreußenstraße 33a

Sonntag, 4. Mai

11 Uhr Eucharistiefeier

**Kath. Kirche
St. Josef
Köppern**

Dürerweg 1

Samstag, 3. Mai

18 Uhr Eucharistiefeier

**FREIKIRCHE DER
SIEBENTEN-TAGS-ADVENTISTEN®****Adventgemeinde**

Feldstraße 71

Robert Hering · Tel. 0151-40653506
https://bad-homburg.adventist.eu/



KIRCHLICHE NACHRICHTEN FÜR BAD HOMBURG

**Ev. Erlöserkirche**

Dorotheenstraße

Andreas Hannemann
Gemeindebüro: Dorotheenstraße 3
Bürozeiten: Mi. und Fr. von 9 bis 12 Uhr
Tel. 06172-21089
E-Mail: info@erloeserkerche-badhomburg.de
www.erloeserkerche-badhomburg.de

Sonntag, 4. Mai

10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
(Khalil) 11.30 Uhr Gottesdienst für Lang-
schläfer in der Unterkirche, mit Kinder-
gottesdienst (Khalil)
15 Uhr Kirchenführung

**Ev. Christuskirche**

Stettiner Straße 53

Gemeindebüro: Stettiner Straße 53
Bürozeiten: Di. und Fr. 8 bis 12 Uhr
Do. 15.30 bis 17.30 Uhr · Tel. 06172-35566
E-Mail: christuskirchengemeinde.badhomburg@ekhn.de
www.evangelisch-hochtaunus.de/gemeinden/
vordertaunus/christuskirche-bad-homburg

Sonntag, 4. Mai

Besuch Nachbargemeinden

**Ev. Waldenserkirche**

Dornholzhäuser Straße 12

Gemeindebüro: Dornholzhäuser Straße 12
Bürozeiten: Di., Mi., Fr. 9 bis 12 Uhr,
Do. 14 bis 17 Uhr · Tel. 06172-32888 (AB)
E-Mail: info@waldenserkirche.de
www.waldenserkirche.de

Sonntag, 4. Mai

10 Uhr Gottesdienst inklusive Kindergottes-
dienst (Bollmann)

**Ev. Gedächtniskirche
Kirdorf**

Weberstraße

Bezirk I (Kirdorf) · *Annika Marte*
An der Gedächtniskirche 1 · Tel. 06172-84980

Bezirk II (Gluckenstein) · *Jörg Marwitz*
Bonhoeffer-Haus · Gluckensteinweg 150
Tel. 06172-306567

Bezirk III (Gartenfeld) · *Christoph Gerdes*
Ringstr. 1a · Tel. 06172-459195

Gemeindebüro: Gluckensteinweg 50
Bürozeiten: Mo., Mi. und Fr. von 9 bis 12 Uhr
Tel. 06172-390126

E-Mail: gedaechtniskirchengemeinde.
badhomburg@ekhn.de
www.gedaechtniskirche-badhomburg.de

Sonntag, 4. Mai

10 Uhr Gottesdienst (Marwitz)

**Ev. Kirche Gonzenheim**

Kirchgasse

Dr. Johannes Hund
Gemeindebüro: Kirchgasse 3a
Bürozeiten: Mo. bis Fr. 8 bis 11.30 Uhr
Tel. 06172-456117
E-Mail: Kirchengemeinde.Gonzenheim@ekhn.de
www.ev-kirchengemeinde-gonzenheim.de

Samstag, 3. Mai

14 Uhr Konfirmationsgottesdienst mit
Abendmahl (Dr. Hund/Krieg)

Sonntag, 4. Mai

10 Uhr Konfirmationsgottesdienst mit
Abendmahl (Dr. Hund/Krieg), Kindergottes-
dienst

**Ev. Gemeinschaft**

Elisabethenstraße 23

Horst Weinmann · Tel. 06172-685393
E-Mail: Horst.Weinmann@ev-gemeinschaft-hg.de
www.ev-gemeinschaft-hg.de

Sonntag, 4. Mai

10 Uhr Gottesdienst (F. Meisinger)

**Ev.-Freikirchliche
Gemeinde**

Sodener Straße

Harald Kufner · Tel. 06172-1770334
E-Mail: pastor@efg-badhomburg.de
www.efg-badhomburg.de

Sonntag, 4. Mai

10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
(Kufner)

**Neuapostolische Kirche
Westdeutschland
Gemeinde Bad Homburg**

Im Oberen Stichel 9

Tel. 0231-99785622
E-Mail: kontakt@nak-bad-homburg.de
www.nak-bad-homburg.de

Sonntag, 4. Mai

10 Uhr Gottesdienst, anschließend
Gemeindekaffee

**Ev. Kirche
Ober-Eschbach
Ober-Erlenbach**

Pfarrbezirk I Ober Eschbach
Dietmar Diefenbach · Tel. 06172-457019
dietmar.diefenbach@ekhn.de

Pfarrbezirk II Ober-Erlenbach
Christoph Gerdes · Tel. 06172-459195
christoph.gerdes@ekhn.de

Gemeindebüro: Jahnstraße 18
Bürozeiten: Mo. und Mi. 9 bis 12 Uhr,
Fr. 9 bis 12 und 15 bis 18 Uhr · Tel. 06172-488230
E-Mail: kirchengemeinde.ober-eschbach@ekhn.de
www.zur-himmelspforte.de

Sonntag, 4. Mai

9.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in
Ober-Erlenbach (Laupus)
10.45 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in
Ober-Eschbach (Laupus)

**Kath. Kirche
St. Elisabeth
Ober-Eschbach**

An der Leimenkaut 5

Pater George-Arul Jeganathan
Bürozeiten: Di. 10 bis 11 Uhr, Fr. 17 bis 18 Uhr
Tel. 06172-489951
E-Mail: pfarrbuero.stelisabethhg@gmail.com
www.st-elisabeth-hg.de

Sonntag, 4. Mai

9 Uhr Heilige Messe
12 Uhr portugiesischer Gottesdienst

**Kapelle der
Hochtaunus-Kliniken**

Zeppelinstraße 20

Sandra Anker · Tel. 06172-143477
E-Mail: Sandra.anker@hochtaunus-kliniken.de
Margit Bonnet · Tel. 06172-143478
E-Mail: Margit.bonnet@hochtaunus-kliniken.de

Gemeindebüro: Zeppelinstraße 20
www.hochtaunus-kliniken.de

Sonntag, 4. Mai

10 Uhr Evangelischer Gottesdienst (Bonnet)

**Kath. Kirche
St. Martin
Ober-Erlenbach**

Ober-Erlenbacher Straße 9

Pater George-Arul Jeganathan
Pfarrbüro: Martinskirchstraße 8
Bürozeiten: Mo. 10 bis 12 Uhr
Do. und Fr. 16 bis 18 Uhr · Tel. 06172-41619
E-Mail: info@st-martin-hg.de
www.st-martin-hg.de

Samstag, 3. Mai

18 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunion
Sonntag, 4. Mai

10.30 Uhr Heilige Messe
17 Uhr Maiandacht



WIR GEDENKEN

Wir denken voll Liebe und Dankbarkeit an

Gerd Steffens

* 03.09.1936 † 18.04.2025

Wir vermissen dich.

Sylvia Bertsch
Paulin und Freddy Bertsch
Oliver Bertsch

sowie alle Verwandten und Bekannten

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 09. Mai 2025, um 15.00 Uhr auf dem Waldfriedhof in Bad Homburg v.d. Höhe statt. Wer Abschied nehmen möchte, ist herzlich eingeladen.

Wir nehmen Abschied von

Edeltraud Walczuch

geb. Zydek

* 28. 7. 1935 † 25. 4. 2025

In Liebe und Dankbarkeit
Dein Horst und Peter
sowie alle Angehörigen

Die Beerdigung findet am Freitag, den 2. Mai 2025, um 11 Uhr, auf dem katholischen Friedhof am Gluckensteinweg in Bad Homburg statt.

Auf einmal bist du nicht mehr da, und keiner kann's verstehn. Im Herzen bleibst du uns ganz nah bei jedem Schritt, den wir nun gehen. Nun ruhe sanft und geh in Frieden, denk immer dran, dass wir dich lieben.
Traurig ist's, wenn Menschen gehen in das unbekannte Land. Nie mehr können wir sie sehen oder spüren ihre Hand. Doch sie sind vorausgegangen, halten uns die Tore auf, werden einstens uns empfangen, wenn zu Ende ist der Lebenslauf.
(Lisl Güthoff)**Rolf Schmidt**

* 26.11.1960 † 22.04.2025

In Liebe und Dankbarkeit
Sonja und Jutta Schmidt

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am Freitag, den 09. Mai 2025, um 13.30 Uhr auf dem Waldfriedhof in Bad Homburg statt.

Renate Helga Dorn

geb. Gärtner

* 4. Juni 1944 † 15. April 2025

Nach langer und schwerer Krankheit ist unsere liebe Mutter, Schwester und Tante verstorben.

In Liebe und Dankbarkeit

Achim
Heiko

im Namen aller Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet auf Wunsch der Familie im engsten Kreis im FriedWald Weilrod statt.

Café-Treffs im Stadtteil- und Familienzentrum Dornholzhausen**Bad Homburg (hw).** Am Montag, 5. Mai, findet das nächste Blickpunkt Auge Café von 15 bis 17 Uhr im Stadtteil- und Familienzentrum Dornholzhausen, Bertha-von-Suttner Straße 4, statt. Den Gästen wird nicht nur Kaffee, Tee und Kuchen serviert, es bietet sich auch die Möglichkeit sich auszutauschen. Es werden diesmal Hilfsmittel vorgestellt, zum Beispiel Vorlesegeräte. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Am Dienstag, 6. Mai, findet von 14.30 bis 16.30

Uhr der nächste „Offene Café Treff“ im Stadtteil- und Familienzentrum Dornholzhausen statt. Bei leckerem, selbstgebackenen Erdbeerkuchen, Kaffee, Tee oder Maibowle können Besucher hier für zwei Stunden eine schöne Zeit erleben. Eine Anmeldung ist auch hier nicht erforderlich. Bei Fragen steht Susanne Mellinghoff unter Telefon 06172-8569950 oder per E-mail an susanne.mellinghoff-sfz@t-online.de zur Verfügung.

Stadt möchte mehr Barrierefreiheit**Bad Homburg (hw).** Die Verbesserung der Barrierefreiheit in Bad Homburg bleibt ein zentrales Anliegen. Ein aktuelles Beispiel zeigt, wie konkrete Maßnahmen zur Inklusion beitragen können: Eine der in Bad Homburg ansässigen Arztpraxen wurde kürzlich mit dem Aufkleber der „Initiative Barrierefreies Bad Homburg“ (IBHG) ausgezeichnet. Hintergrund ist die Ergänzung einer bereits barrierefreien Toilette um einen zusätzlichen Haltegriff. Die Maßnahme verbessert die Nutzbarkeit der sanitären Einrichtung für Menschen mit Mobilitätseinschränkungen und erfüllt damit ein wichtiges Kriterium der Initiative. Mit der Kennzeichnung möchte die IBHG auf Einrichtungen aufmerksam machen, die Barrierefreiheit aktiv umsetzen. Insbesondere in sensiblen Bereichen wie dem Gesundheitswesen könne dies ein wichtiges Signal sein, das weitere Akteure zum Mitwirken motiviert. „Barrierefreiheit ist nicht nur notwendig, sondern auch umsetzbar“, betont Dieter Pagel, Pressesprecher der IBHG. Lisa Strissel von der Beratungsstelle für Menschen mit Beeinträchtigung ergänzt: „Ziel ist es, Barrierefreiheit sichtbar zu machen – nicht nur in Arztpraxen, sondern auch

in öffentlichen und privaten Einrichtungen insgesamt.“ Ein weiterer Schwerpunkt der Initiative liegt im Dialog mit relevanten Institutionen. In Kürze plant die IBHG ein Netzwerktreffen mit Vertretern verschiedener Organisationen, darunter die Lebenshilfe, der Verein für Selbstbestimmung und gesellschaftliche Teilhabe (VSG e. V.), die AWO Bad Homburg, der Sozialverband VdK Hessen-Thüringen (Ortsverband Bad Homburg) sowie Mitglieder des Jugend-, Sozial- und Integrationsausschusses. Ziel ist es, gemeinsam Lösungsansätze zu entwickeln und das Thema Barrierefreiheit nachhaltig in der Stadtgesellschaft zu verankern. Die Initiative möchte bestehende barrierefreie Angebote stärker ins öffentliche Bewusstsein rücken und gleichzeitig weitere Einrichtungen motivieren, entsprechende Maßnahmen umzusetzen. Seit 13 Jahren setzt sich die IBHG für den Abbau von Barrieren in Bad Homburg ein. Unterstützt durch die Stadt und das Engagement zahlreicher Bürger verfolgt die Initiative das Ziel, allen Menschen – unabhängig von Einschränkungen – den gleichberechtigten Zugang zu Angeboten zu ermöglichen.

Pflegende Angehörige im Fokus**Bad Homburg (hw).** Die Freien Wähler Bad Homburg laden in Zusammenarbeit mit der Kreisvereinigung der Freien Wähler zu einer Veranstaltung ein, die pflegende Angehörige in den Mittelpunkt stellt. Unter dem Motto „Pflegende Angehörige im Fokus – Vernetzung und Austausch für eine bessere Zukunft“ wird am Samstag, 3. Mai, in der Schweizerei im kleinen Tannenwald, Leopoldsweg 46, ein Forum eröffnet, das sich den aktuellen Herausforderungen und Lösungsansätzen im Pflegesystem widmet.

Pflegende Angehörige bilden das Rückgrat unseres Pflegesystems und leisten tagtäglich Herausragendes – oft unter enormem persönlichem, emotionalem und physischem Druck. Gleichzeitig erfahren sie zu selten die Anerkennung und Unterstützung, die sie verdienen. Es gilt, den pflegenden Angehörigen mehr Gehör zu verschaffen, ihre Rechte zu stärken und gemeinsam konkrete politische Lösungen zu erarbeiten. Die Veranstaltung bietet ein abwechslungsreiches Programm, das von renommierten Expertinnen aus verschiedenen Bereichen der Pflege gestaltet wird: Karina Luginger (M.Sc.,

Advanced Nurse Chronic Care) spricht zum Thema „Palliativversorgung und Hospizarbeit“. Karina Luginger wird aufzeigen, wie eine zeitgemäße Palliativversorgung und Hospizarbeit nicht nur die Lebensqualität von Patienten verbessern, sondern auch Entlastung und Perspektiven für pflegende Angehörige schaffen können.

Susanne Zellmer (wir pflegen e.V.) spricht über „Pflegedschungel, Pflegeleistungen und Entlastungsbeiträge“. Mit fundierten Einblicken in die aktuelle Situation von pflegenden Angehörigen beleuchtet Susanne Zellmer die Notwendigkeit struktureller Reformen und unterstützt die Diskussion um konkrete politische Maßnahmen. Simone Brugger (#MehrAls28Tage-Initiative) hat das Thema „Pflegedgeld bei Klinikaufenthalt“ aufbereitet. Simone Brugger thematisiert die dringende Frage der finanziellen Entlastung und erläutert, wie eine adäquate Pflegegeldregelung pflegende Angehörige im Klinikaufenthalt unterstützen und motivieren kann. Die Veranstaltung wird von Christin Jost moderiert. Interessierte werden gebeten, sich per E-Mail an m.rehwald@fw-hg.de anzumelden.



PIETÄTEN

Im Trauerfall stehen wir ihnen mit unserer fachlichen Kompetenz einfühlsam zur Seite.

PIETÄT ANTMANNInh. Ralph Klein
Tel. 06172-77 75 7761381 Friedrichsdorf-Hugenottenstr. 85a
www.antmann.de

Persönliche Hilfe von Mensch zu Mensch
...nicht nur in den schwersten Stunden

Bei Trauerfall und Vorsorge,
stehen wir Ihnen zur Seite.
Sprechen Sie uns einfach an!

Telefon: 06172/23324
Wir beraten Sie kostenfrei & unverbindlich

BESTATTUNGSHAUS MEST
Haingasse 9 - 61348 Bad Homburg v.d.Höhe - www.bestattungshaus-mest.de

Trauer braucht Raum und Zeit.
Wir sind für Sie da...Unsere neue Anschrift:
Hessenring 85, 61348 Bad Homburg

Tel. 06172-29071

info@bestattungen-eckhardt.de

TRAUERZENTRUM
BESTATTUNGEN ECKHARDT - ZAHRADNIK

www.bestattungen-eckhardt.de

Hilfstransport ist in Zhofti Vody angekommen

Hochtaunus (how). Mehr als drei Jahre sind seit Beginn des russischen Angriffskrieges auf die Ukraine vergangen und noch immer toben die Kämpfe mit unverminderter Härte. Der Hochtaunuskreis hat seitdem viele geflüchtete Menschen, vor allem Frauen und Kinder, aufgenommen und ihnen Schutz gegeben. Parallel dazu unterstützt der Kreis aber auch seine ukrainische Partnerstadt Zhofti Vody. Trotz der Kürze dieser Beziehung sind hier bereits enge Bande geknüpft worden. Der Hochtaunuskreis unterstützt Zhofti Vody in dieser schwierigen Zeit mit Hilfsgütern, um dort die Not zu lindern.

Nun hat sich erneut ein Hilfstransport aus dem Taunus in die befreundete Partnerstadt auf den Weg gemacht. Mit an Bord hatte der Lastwagen vor allem medizinisches Gerät, Verbandsmaterialien, Orthesen, Rollstühle sowie sechs Pflegebetten und 55 Dekubitusmatratzen für das Krankenhaus in Zhofti Vody. In der ukrainischen Stadt wurden die Hilfsgüter schon sehnsüchtig erwartet, denn die Ausstattung des Krankenhauses ist trotz der bereits geleisteten Unterstützung noch immer veraltet. In die Jahre gekommene Krankenhausbetten, die hierzulande als unbrauchbar gelten, ersetzen dort beispielsweise noch sehr viel ältere Betten und vieles mehr. Ebenfalls mit dabei hatte der Transport 37

Schultische, 134 Drehstühle sowie Schultafeln und einiges mehr an Schulausstattung. Sie ist gedacht, um Schutzräume einzurichten, in die sich die Schüler bei Luftalarm flüchten. Das Sirenengeheul zählt mittlerweile zum Alltag in Zhofti Vody. Bürgermeister Dmiro Khanis hatte bei seinem Besuch im Landratsamt im Januar berichtet, dass es jeden Tag zwei bis drei Mal Luftalarm in seiner Heimatstadt gebe. Dank der Unterstützung aus dem Taunus können die Kinder nun auch in den Luftschutzräumen unterrichtet werden.

Bei den Hilfsgütern des Transports handelt es sich zumeist um Spenden. Die Kosten für den Transport hat der auf Initiative von Landrat Ulrich Krebs gegründete Verein „Ukrainehilfe-Taunus“ übernommen. Ziel des Vereins ist längerfristig die ukrainische Partnerstadt zu unterstützen. Daher wird es in diesem Jahr auch wieder einen Besuch einer Jugendgruppe aus Zhofti Vody im Taunus geben, die sich hier von den schwierigen Bedingungen im ukrainischen Alltag erholen sollen.

Wer den Kreis in seiner humanitären Hilfe für die ukrainische Partnerstadt unterstützen möchte, kann dies gerne mit einer Spende tun. Da das Spendenzentrum für die Ukraine mittlerweile geschlossen wurde, können keine Sachspenden mehr angenommen werden.



Helfer entladen eines der sechs Pflegebetten nach der Ankunft in Zhofti Vody. Die Hilfsgüter werden dringend gebraucht.
Foto: Hochtaunuskreis

Kraft beim Trauerspaziergang sammeln

Bad Homburg (hw). Das Erleben der Jahreszeiten, die Verbindung mit dem Kreislauf der Natur, die Bewegung gemeinsam mit anderen Menschen – all das kann uns in schweren Zeiten Kraft geben. Bei diesem offenen und unverbindlichen Begegnungsangebot für Menschen in Trauer gehen die Teilnehmer ein Stück des Trauerweges gemeinsam. Treffpunkt ist an jedem dritten Donnerstag im Monat jeweils um

16.30 Uhr der Eingang am Schlosspark Löwengasse/Dorotheenstraße. Der Spaziergang dauert etwa eine Stunde. Der Caritasverband Taunus und der Bad Homburger Hospiz-Dienst laden gemeinsam ein. Geleitet wird der Spaziergang von erfahrenen Trauerbegleitern. Interessierte werden um eine Anmeldung per E-Mail an trauerbegleitung@caritas-hochtaunus.de oder unter Telefon 06172-59760166 gebeten.

Haushaltssatzung ist genehmigt

Bad Homburg (hw). Das Regierungspräsidium Darmstadt (RP) hat mit einer Verfügung vom 16. April die Haushaltssatzung der Stadt Bad Homburg für die Jahre 2025 und 2026 genehmigt. In der Genehmigungsverfügung weist die Aufsichtsbehörde darauf hin, dass die finanzielle Leistungsfähigkeit der Stadt als noch gesichert bezeichnet werden kann. Die von der Aufsichtsbehörde erteilten Emp-

fehlungen sind bei der Ausführung des Haushaltsplanes sowie bei der Planung für künftige Jahre in die Abwägungsprozesse zur Stabilisierung der Haushaltssituation einzubeziehen. So wird vom Regierungspräsidium Darmstadt unter anderem empfohlen, auf neue Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen, die erhebliche Folgekosten verursachen, möglichst zu verzichten.

lokal & von privat an privat

KLEINANZEIGEN

ANKÄUFE

ACHTUNG, seriöser Barankauf von alten Möbeln, Porzellan, Bierkrüge, Fotokameras, Bilder, Kristall, Spielsachen, Uhren, Ferngläser, usw. auch kompl. Nachlässe o. aus Wohnungsaufösungen, zahle Höchstpreise; gerne auch defekte Sachen, alles anbieten, kostenl. Angebot. Beratung u. diskret. Barabwickl. Tel. 06181-14164

Dame sucht Bekleidung jeder Art. Sie möchten Platz schaffen oder Ihre Kaffeekasse aufbessern? Dann sind Sie bei mir goldrichtig. Kaufe Trachten, Schreib- und Nähmaschinen, Bilder, Teppiche, Puppen, Bücher, Briefmarken, Münzen, Schmuck u.v.m. Tel. 0621/54575161

Kaufe Gemälde, Meissen, Figuren, Uhren, Geigen, Blechspielzeug, Orden, Krüge, Bestecke, Silber, 50-70er J. Design. Tel. 069/788329

Suche antike Uhren (auch defekt), Fotoapparate, Meissen, Rosenthal, Gemälde, Militaria, Blechspielzeug, Jagdzubehör, Nachlässe u. Sammlungen. Tel. 06108/9154213

Sammler kauft Silberbestecke, alte Nähmaschinen, Porzellan, Münzen, Zinn, Teppiche, Bleikristall uvm. zu Sammlerpreisen! Fachkundig und kompetent! Tel. 069/89004093

V&B, Hutschenreuther, Rosenthal, Meissen, KPM-Berlin, Herend etc. von seriösem Porzellansammler gegen Barzahlung gesucht. Auch Figuren! Auch Sa. u. So. Tel. 069/89004093

Privater Militaria Sammler aus Königstein sucht militärische Nachlässe u. Einzelstücke für die eigene Sammlung. Zahle für von mir gesuchte Stücke Liebhaberpreise. Gerne auch kostl. und unverbindliche Beratung. Tel. 06174/209564

Militärhistoriker su. Militaria & Patriotika bis 1945! Orden, Abz., Urkunden, Fotos, Uniformen, usw. Zahle Top-Preise! Tel. 0173/9889454

Schallplatten gesucht: Heavy Metal, Hardrock, Punk, Indie, Reggae, HipHop, Beat, Psych, Blues, Jazz, Rock/Pop allem. Tel. 0151/15242646

Suche Rasentraktor, Hochgrasmäher oder Balkenmäher sowie einen PKW-Anhänger oder Pferdeanhänger. Tel. 01777/177706

Kaufe bei Barzahlung alte und nostalgische Bücher, Briefmarkensammlungen, alte Briefe, Postkarten, Münzen, Medaillen, alte Geldscheine, Bronzen, Porzellan und Uhren aller Art. Tel. 06074/46201

Suche Bekleidung aller Art, alte Bücher und Briefmarken. Tel. 0163/2478641

Frau Daniel kauft Pelze aller Art, Nähmaschine, Schreibmaschine, Figuren, Schallplatten, Eisenbahnen, Leder u. Krokotaschen, Silberbesteck, Bleikristall, Porzellan, Zinn, Modeschmuck, Möbel, Kleider, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Gardinen, Uhren, Münzen, Bernstein, Perlen, Bilder, Gobelins, Messingen, Teppiche, Orden, Fernglas, Puppen, Perücken, Krüge, komplette Nachlässe sowie Werteschätzung, 100% seriös u. diskret. Barabwicklung vor Ort, täglich Mo.-So. von 8-21 Uhr. Tel. 06196/4026889

Frau Steinbach sucht und kauft Pelze und Nerze aller Art, Altgold und Bruchgold, Goldschmuck, Zahngold, Leder- und Krokotaschen, Figuren, Eisenbahnen, Gold-/Silbermünzen, Silber, Perücken, Puppen, Ferngläser, Bleikristall, Modeschmuck, Krüge, Silberbesteck, Zinn, Bernsteinschmuck, Teppiche, Porzellan, Schallplatten, Nähmaschine, Uhren, Taschenuhren, Möbel, Gardinen, auch Haushaltsauflösungen, kostenlose Beratung und kostenlose Anfahrt sowie Werteschätzung. Zahle Höchstpreise bar vor Ort, 100% seriös und 100% zuverlässig. Von Mo-So von 08.00-20.00 Uhr. Tel. 069/66059493

Herr Kunzmann kauft: Pelze aller Art, Bekleidung, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Leder- u. Krokotaschen, Figuren, u. Eisenbahn, Münzen, Perücken, Puppen, Ferngläser, Bleikristalle, Bilder, Zinn, Modeschmuck, Silberbesteck, Bernsteinschmuck, Krüge, Teppiche, Porzellan, Schallplatten, Nähmaschinen, Uhren, Möbel, Gardinen, auch Haushaltsauflösungen. Kostenlose Beratung u. Anfahrt sowie Werteschätzung. Zahle absolute Höchstpreise, 100% seriös u. diskret. Barabwicklung vor Ort. Von Mo. - So. 8.00 - 20.00 Uhr. Tel. 06172/9818709

Ich bin ein Hobbybastler und suche Motorräder, Mopeds, Roller und Mofas. Der Zustand und das Alter sind egal. Auch fehlende Schlüssel oder Papiere stören mich nicht. Haben Sie etwas für mich? Ich freue mich auf Ihren Anruf. Zahle bar. Tel. 06401/90160

!ACHTUNG! Kaufe Abendgarderobe aller Art & Damenmode & Kravatten einfach alles anbieten. Tel. 0163/2465278

Sammler kauft: Tafelsilber-Besteck, Musikinstrumente, Porzellan, Zinn, Bleikristall, Taschenuhren und Armbanduhren auch defekt, Münzen und Medaillen, Bücher, Militaria, Näh & Schreibmaschinen. Tel. 0157/54508949

Herr Stein sucht und kauft Pelze, Nerze, Porzellan, Nähmaschinen, Uhren, Trachten, Puppen, Ferngläser, Krüge, Bleikristall, Bernstein, Teppiche, Möbel, Gardinen, Goldschmuck, Alt-Bruchgold, Zahngold, Münzen jeglicher Art, auch Haushaltsauflösungen, kostenlose Beratung u. Anfahrt, Werteschätzung, zahle Höchstpreise 100% seriös und diskret vor Ort von Mo-So 8-20 Uhr. Tel. 06103/4691785

Frau Patrizia aus Kronberg kauft Pelze aller Art, Nähmaschinen, Puppen, Goldschmuck, Krüge, Bilder, Silberbesteck, Schreibmaschinen, Perücken, Porzellan, Gardinen, Teppiche, Münzen, Ferngläser, Ledertaschen, Krokotaschen, Eisenbahn, Kleidung, Messing, Gobelins-Bilder, Zinn, Perlen, komplett. Nachlässe, Haushaltsauflösungen, kostenlose Beratung und Anfahrt, sowie Werteschätzung. Zahle Höchstpreise in bar vor Ort, 100% seriös und diskret. Täglich erreichbar von 7.30 bis 21 Uhr. Tel. 06173/9772849

Polo Tour 133tkm, 80 PS, EZ 9/2007, TÜV 12/26, eFH, heizb. Asp, NSW, SR, BC, ZV, Klimaaut, Sitzhgz., Parkhilfe, Zahn-/Zündkneu, 8x bereift, Checkl. voll, 5 Strg., schwarzmet. Besonders gepflegt, VB 3.800,- €. Tel. 0176/30620773

PKW GESUCHE

Kaufe Autos aller Art, auch Old-/Youngtimer. Tel. 0178/8120967

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
03944-36160 - www.wm-aw.de Fa.

Barankauf PKW + Busse
In jeglichem Zustand
Tel: 069 20793977
od. 0157 72170724

Suche BMW, AUDI und MERCEDES
von privat, auch reparaturbedürftig. Gerne können Sie mir auch ein anderes anbieten. Tel. 0176/22051453

GARAGEN/STELLPLÄTZE

Tiefgaragenstellplatz in Kronberg
Schönberg zu verkaufen.
Tel. 0172/9511370

Suche einen Abstellplatz für mein Wohnmobil (3m hoch, 7m lang) in Kronberg oder Eschborn. Möglichst in S Bahn Nähe. Tel. 06173/3947042 oder HermannundElke@gmx.de

MOTORRAD/ROLLER

Suche Oldtimer: Motorrad, Moped, Mofa oder Hilfsmotor von Horex, Adler, Nsu, Dkw, Zündapp, Hercules, Kreidler, Maico, Lutz, Honda, Yamaha, Vespa, Benelli und andere, auch defekt, in Teilen oder zum Restaurieren. Tel. 0176/72683203 oder 06133/3880461 pauzei@web.de

KENNENLERNEN

Fitte Sie 84 schlank, sucht Ihn. Gerne mit Auto für gemeinsame Unternehmungen. Chiffre VT 03/18

Sympathische Witwe niveauvoll sucht charaktervolle Leute über 70, männlich/weiblich für Gemeinsamkeiten: Musik, Kultur, Ausflüge, Natur, Essen, Kochen, Gespräche u. füreinander da sein. Bitte nur seriöse Anrufe. Tel. 0172/7441904

Kultivierte schicke SIE, gutaussehend, humorvoll, gut situiert mit vielseitigen Interessen möchte seriöses lebensfrohes sympathisches Pendant kennenlernen, +/- 75. Tel. 0176/43135288

PARTNERSCHAFT

Top-Angebot an vermögende Frau. Deutscher Gentleman und Ex-Unternehmer (attr., klug, Ü50, 1,86m, unvermögend) bietet Dir Heirat, Glück, Liebe, Verwaltung von Vermögen sowie Treue und Wahrhaftigkeit. glueck2026@icloud.com

PARTNERVERMITTLUNG

Karin, 66 J., jung geb., hüb. Witwe, mit allen hausfr. Qualitäten. Bin gerne Frau u. suche e. Mann mit Anstand. Zu zweit könnte man so viel Schönes erleben. Ich würde dafür sorgen, dass es Dir richtig gut geht. Bist Du der Mann, der ohne mich nicht mehr einschlafen möchte? Melde Dich! Kostenloser Anruf, Pd-Seniorenglück Tel. 0800-7774050

Liebe Witwe Erna, mit 77 Jahren habe ich vieles erlebt u. auch Abschied genommen. Doch mein Herz ist noch jung u. sehnt sich nach Nähe, Gesprächen u. kl. Momenten des Glücks. Einsamkeit ist kein schöner Begleiter, darum suche ich e. aufrichtigen Herrn (ab ca. 75), der wie ich die Zweisamkeit vermisst. Vielleicht finden wir beide üb. pv zusammen. Tel. 0162-7928872

BETREUUNG/PFLEGE

Liebevoll. Zuhause. Betreut.

www.brinkmann-pflegevermittlung.de

Für Frankfurt und den Taunus
06171 - 89 29 539

Brinkmann
PFLEGEVERMITTLUNG

2 tolle Jungs (4 & 7) suchen liebevolle und zuverlässige Nachmittagsbetreuung (gerne eine „Ersatzomi“) mit Auto & Führerschein in Mammolshain/Bad Soden; Mo-Do nachmittags (Abholung Schule, Begleitung zu Hobbies & Zubereitung des Abendessens), nach Absprache auch gelegentlich Fr./am WE. Wir freuen uns über persönlichen Austausch unter Tel. 0176/70453176

Kinderfee/ Babysitter/ Nanny mit Herz, Erfahrung & Freude betreue ich Ihre Kinder.
Kinderbetreuung2@gmx.de

Leihomi gesucht! Wir sind eine kleine Familie, wohnhaft in Königstein Johanniswald, und suchen eine liebevolle und kreative Unterstützung für die Betreuung unserer Kinder (5 (Junge) und 7 (Mädchen)) an zwei festen Nachmittagen pro Woche (15h - 19h). Führerschein erforderlich. Anstellung auf Mini-/Midijobbasis möglich. Gern deutsch oder englischsprachig. Erfahrung in der Kinderbetreuung von Vorteil, aber kein Muss. Am wichtigsten ist uns „das Herz am rechten Fleck“. Bei Interesse bitte melden unter: Tel. 0163/2854827

SENIOREN-BETREUUNG

Biete 24-Std.-Betreuung zu Hause.
Tel. 0170/2004929

IMMOBILIENMARKT

IMMOBILIEN-GESUCHE

Familie (5) sucht Haus zum Kauf oder zur Miete in Kronberg.
Tel. 06173/9649342
haus-kronberg@t-online.de

Junger Unternehmer sucht Eigentumswohnung in HG zum Kauf.
Tel. 0176/63154839

Wir suchen eine Wohnung mit 3 Zimmern und Garten von Privat zum Kauf im Radius 20 km im Hochtaunuskreis.
Tel. 0173/6802655

Suche Privat von Privat ein Haus oder Wohnung zum Kauf, gerne renovierungsbedürftig.
Tel. 06171/9519646

Von Privat an privat: Suche älteres EFH/DH in guter Lage, gerne auch renovierungsbedürftig, zum Kauf.
Tel. 06174/931191

Ehepaar (akad. berufstätig) sucht Wohnung oder kleines Häuschen (ca. 100 m²+) zentral in Bad Homburg, baldmöglichst zur Miete, evtl. Kauf. Garten oder Balkon kein Hindernis. Danke für sachdienliche Hinweise oder Angebote unter:
Tel. 0171/3854113

U16-Teams des KFG jubeln über Doppelsieg beim Schulhockey

Bad Homburg (hw). Mit einem sportlichen Paukschlag meldeten sich die U16-Hockeyteams des Kaiserin-Friedrich-Gymnasiums direkt nach den Osterferien zurück: Beim Regionalentscheid „Jugend trainiert für Olympia“, der am 23. April in Kirdorf stattfand, holten sowohl die Mädchen- als auch die Jungenmannschaft jeweils den ersten Platz.

Die Mädchen zeigten von Beginn an eine starke Teamleistung. Sie gewannen ihre Spiele gegen das Gymnasium Oberursel, die St.-Angela-Schule Königstein und die Tilemannschule Limburg zum Teil deutlich. Ein Unentschieden gegen die Humboldtschule rundete ihre beeindruckende Bilanz ab. Auch die Jungen blieben ungeschlagen. Mit souveränen Auftritten gegen die Humboldtschule Bad Homburg sowie die Bischof-Neumann-Schule sicherten sie sich ebenfalls den Gruppen-

sieg und damit die Qualifikation für den Landesentscheid. „Das war ein rundum gelungener Wettkampftag“, sagten die KFG-Sportlehrkräfte Stefanie Brüning und Holger Vitt. „Unsere Teams haben nicht nur sportlich überzeugt, sondern auch Fairness und Zusammenhalt gezeigt.“

Abseits des Spielfelds herrschte eine angenehme, fast familiäre Atmosphäre. Viele der Spieler trainieren in ihrer Freizeit beim ausrichtenden Hockey-Club Bad Homburg – entsprechend groß war die Wiedersehensfreude unter den Teilnehmern. Einige Jugendliche übernahmen zusätzlich Schiedsrichtertätigkeiten und trugen so auch organisatorisch zum Gelingen des Turniers bei. Die Freude über den Doppelsieg ist groß – ebenso wie die Vorfreude auf die nächste Runde im Wettbewerb. Beim Landesentscheid wollen die Teams an ihre starke Leistung anknüpfen.



Auch im Hockey gilt nach dem Spiel ist vor dem Spiel. Die U16 Hockeyteams des KFG freuen sich bereits auf das nächste Turnier. Foto: KFG

Streuobstwiesenlauf im Sonnenschein

Bad Homburg (hw). Der 4. Mainova Streuobstwiesenlauf war ein voller Erfolg. Hatte es letztes Jahr Ende April während des 3. Streuobstwiesenlaufs noch geschneit, zeigte sich das Wetter bei der vierten Auflage des Volkslaufs am vergangenen Sonntag von seiner besten Seite. Bei angenehmen Lufttemperaturen und strahlendem Sonnenschein gingen 201 Läufer auf die Strecke entlang der Wege durch die Streuobstwiesen im Kirdorfer Feld. Das waren doppelt so viele als vor einem Jahr und gleichzeitig eine Rekordbeteiligung.

Besonders erfreulich ist, dass rund ein Drittel der Sportler jugendlich waren. Ein Fabelrekord überstrahlte zudem das immer beliebter werdende Laufereignis: Dejen Athmaw Hyehe von Eintracht Frankfurt lief die fünf Kilometer lange Strecke durch das Feld mit Streckenrekordzeit von nur 16,56 Minuten. Er verbesserte damit den letztjährigen Rekord seines Vereinskollegen Luca Otten um eine Minute und 39 Sekunden. Otten wurde in diesem Jahr Zweiter und verbesserter seinen bisherigen persönlichen Rekord von 18,17 Minuten um acht Sekunden auf 18,09 Minuten. Der schnellste Jugendliche war auch gleichzeitig der drittschnellste Läufer insgesamt: Martin Kaucher aus einer bekannten Kirdorfer Läuferfamilie schaffte die Strecke mit 18,29 Minuten ebenfalls unter 20 Minuten. Insgesamt unterboten sechs Läufer die 20er-Marke. Damit war der 4. Streuobstwiesenlauf

der bei Weitem schnellste der bisherigen Veranstaltungen. Der letztjährige Streckenrekord bei den Damen gehalten von Sarah Seerden mit 20,08 Minuten hatte hingegen Bestand. Seerden war in diesem Jahr nicht unter den Teilnehmerinnen und so ging der Sieg an Lisa Müller vom VLG Eisenbach, die die Strecke in 22,31 Minuten absolvierte. Platz 2 belegte Hannah Hartlieb in 23,01 Minuten. Hartlieb hatte beim Mainova Gewinnspiel eine Freikarte für den Lauf gewonnen. Auf den dritten Platz kam Leah Bleise vom TV 1887 Oberstedten (TVO) in 25,11 Minuten. Auch sie war gleichzeitig die schnellste Jugendliche unter den Läuferinnen.

Die Abwicklung des Laufs mit Anmeldung, Startnummernvergabe, Zeitnahme und Auswertung lag wieder in den bewährten Händen des TVO. Nach dem Lauf herrschte im Hof des IKF-Vereinshauses Volksfeststimmung. Die Siegerehrung führten Jens Boldt von Mainova, der IKF-Vorsitzende Michael Korwisi und der Vorsitzender des TVO Klaus Kleemann durch. Neben den Siegerurkunden hatte Mainova als Preise für die Sieger in allen zwölf Klassen schicke Rucksäcke gestiftet, die Zweit- und Drittplazierten konnten ein Pack IKF-Apfelsaft mit nach Hause nehmen. Michael Korwisi zog ein positives Fazit des 4. Mainova Streuobstwiesenlaufs und lud alle ein, auch im nächsten Jahr Ende April wieder dabei zu sein.



Jens Boldt (Mainova), Sieger Dejen Athmaw Hyehe (Eintracht Frankfurt), Siegerin Lisa Müller (VLG Eisenbach), Michael Korwisi (IKF) und Klaus Kleemann (TVO). (v. l.) Foto: privat



Bei den Feldberg-Passagen werden die Radprofis auch in diesem Jahr mit einem Streckenfest gefeiert. Foto: Marc Hilger

Radklassiker-Bergkönige: Mit Feldberg-Streckenfest gefeiert

Hochtaunus (how). Für die internationalen Topstars um Ex-Weltmeister Julian Alaphilippe und den Hessen Jonas Rutsch geht es bei der 62. Auflage des Radklassikers Eschborn-Frankfurt am 1. Mai erneut zwei Mal über den Großen Feldberg. Rund um den höchsten Taunusgipfel wird es auch in diesem Jahr ein stimmungsvolles Fest geben. Wer hier und in Mammolshain von den Profis und den U23-Fahrern die meisten Bergpunkte einsammelt, wird von Landrat Ulrich Krebs bei der offiziellen Siegerehrung vor der Alten Oper in Frankfurt mit einem Rucksack voller regionaler Spezialitäten belohnt.

Das Streckenfest am Großen Feldberg wird nach der erfolgreichen Premiere im vergangenen Jahr erneut zu einem der attraktivsten Punkte entlang der Strecke. Hier können Radfans neben den Profis (13.14 Uhr und 14.57 Uhr) zwei Rennfelder der ADAC Velotour (10.02 bis 11.52 Uhr) sowie die Nachwuchsfahrer des U23-Rennens (13.34 Uhr und 14.02 Uhr) verfolgen. Um sich die Zeit am höchsten Punkt der Strecke zu vertreiben, haben die Organisatoren wieder für eine große Leinwand, gekühlte Getränke und leckere Grillspezialitäten gesorgt.

Das vom Fußballverein JFC Eintracht Feldberg bespielte Fest ist ausschließlich zu Fuß oder mit dem Rad zu erreichen. Durch eine Streckenänderung ist die Gemeinde Schmitten am 1. Mai am einfachsten aus Richtung Norden anzusteuern. Für eine Wanderung in Rich-

tung Feldberggipfel bietet sich eine gut acht Kilometer lange Tour auf der mit einem roten Fuchs markierten Seelenrunde an, die unterhalb der Kirche St. Borromäus zum Feldbergkastell führt. Radfahrer erreichen das Streckenfest auf der im vergangenen Jahr eröffneten „TaunusRunde“ Höhenluft.

Der Bergkönig des Profirennens wird ebenso wie der beste Kletterer der Nachwuchsfahrer mit einem Taunus-Rucksack voller regionaler Spezialitäten belohnt. Der Bergkönig der Profis darf sich unter anderem freuen auf einen Apfel-Quitten-Secco der Interessensgemeinschaft Kirdorfer Feld (Bad Homburg), einen Bio-Apfelessig der Taunushelden (Königstein) sowie einen Bioland-Honig der Imkerei Kramerhonig aus Grävenwiesbach. Für den besten Kletterer des U23-Rennens hat die Tourist-Information im Taunus-Informationszentrum ein Spezialitäten-Paket mit Bier aus dem Oberurseler Brauhaus sowie Getränken der Kelterei Steden (ebenfalls Oberursel) gepackt.

„Nach den Strapazen des Rennens lade ich die Sportler ein, unsere Region und ihre hochwertigen Produkte bei einer kleinen Auszeit zu genießen“, so Landrat Ulrich Krebs, der im Beisein der Hessischen Ministerin für Familie, Senioren, Sport, Gesundheit und Pflege, Diana Stolz, die Sieger der Bergwertung ehren wird. „Da John Degenkolb in diesem Jahr nicht am Start ist, werden die Produkte in jedem Fall auf Reisen gehen und anderswo für unsere schöne Region und deren tolle Erzeugnisse werben.“

Radrennen verursacht Verkehrseinschränkungen

Hochtaunus (how). Am 1. Mai steht die Region wieder ganz im Zeichen des Radsports: Der traditionsreiche Radklassiker Eschborn-Frankfurt lockt zahlreiche Hobbyradfahrer sowie Besucher an die Strecke. Insbesondere in den Bereichen Eschborn, Frankfurt und im Taunus – ist mit temporären Verkehrsbeeinträchtigungen zu rechnen. Umfassende Informationen zur Verkehrsregelung am Veranstaltungstag sind auf der Website www.verkehr.eschborn-frankfurt.de verfügbar. Dort finden Anwohner und Besucher unter anderem: interaktive Karten mit allen Sperrungen, Umlei-

tungen und Schleusen, eine detaillierte Übersicht zu Sperr- und Durchfahrtszeiten, individuelle Streckenberatung sowie ein Infotelefon. Das Team rund um den Radklassiker steht außerdem für Rückfragen per E-Mail bis zum 28. April unter anwohner@eschborn-frankfurt.de sowie am 29./30. April und am 1. Mai unter Telefon 0800-5892007 zur Verfügung.

Das RMV-Servicetelefon ist unter 069-24248024 täglich rund um die Uhr erreichbar, im Internet unter rmv.de/c/de/start/frankfurt und auch in der App RMVgo.

Saisonöffnung des TC Seulberg am 1. Mai

Friedrichsdorf (fw). Bald ist es soweit – die Saisonöffnung 2025 des TC Seulberg naht. Bereits am 14. April wurde nach einer überaus erfolgreichen Hallensaison die neue Vierfeld-Tragluflhalle abgebaut. Derzeit werden die zehn Tennisplätze aufgearbeitet und die gesamte Außenanlage durch die Mitglieder noch auf Vordermann gebracht, bevor dann am 1. Mai die Saisonöffnung des TC Seulberg startet. Interessierte und Mitglieder des TC Seulberg sind an diesem Tag herzlich willkommen und können sich auf ein abwechslungsreiches und attraktives Programm freuen. Bereits von 10 bis 12 Uhr ist ein betreutes Jugend-„warm up“ vorgesehen. Ab 11 Uhr findet ein Sonderverkauf von aus-

gewählten Babolat-Tennisartikeln auf der Anlage statt. Von 12 bis 15 Uhr stellt sich die Tennisschule Zahraj vor. Neben einem Probetraining für alle (auch Vereinsfremde) findet auf Wunsch auch eine eingehende Schläger- und Tennisschuhberatung und Verkauf im Tennis-Shop statt.

Um 13 Uhr startet das Mixed-Turnier für Vereinsmitglieder (Gruppeneinteilung und Erläuterungen zum Spielablauf bereits um 12.30 Uhr). Zu diesem Zeitpunkt ist auch der offizielle Saisonstart.

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Besonderes Highlight: Für Interessierte, die an diesem Tag in den TC Seulberg eintreten, entfällt die Aufnahmegebühr.

Es blühen die Kirdorfer Apfelbäume

Bad Homburg (hw). Der Obstblütenspaziergang startete am vergangenen Freitagabend bei herrlichem Sonnenschein vom oberen Ende des Usinger Weges. Schon auf dem Weg zum Treffpunkt konnten die Teilnehmer Apfelbäume in voller Blüte bewundern. Die Kirsch- und Birnbäume waren schon weitgehend verblüht. Nur bei den Speierlingen steht die Blüte noch bevor. Der Weg durch das Kirdorfer Feld dauerte 90 Minuten. Es gab Gelegenheit zu guten Gesprächen. Rauchschwaben flogen über die Köpfe der Spaziergänger. Stare konnten beim Füttern beobachtet werden. Etwas entfernt ästen Rehe, die gelegentlich zur Gruppe herüberblickten. Auch die Blühpflanzenbestimmung kam bei der Tour nicht zu kurz. Als Besonderheit konnten Orchideen gesichtet werden. Die Flächen dürfen nicht betreten werden, doch mit dem Fernglas ließen sich die Orchideen auch von der Ferne bewundern.

Reise für Seniorinnen nach Bad Brückenau

Hochtaunus (how). Die Evangelischen Frauen in Hessen und Nassau laden Seniorinnen vom 30. Juli bis 6. August an einer Reise in das charmante Bad Brückenau teilzunehmen. Die Gruppe übernachtet im Hotel Jägerhof in unmittelbarer Nähe des Kurparks. Ein vielfältiges Programm für die Fahrt wurde erstellt, zu dem tägliche Kurzandachten und Bewegungsübungen sowie Ausflüge in die nähere Umgebung gehören. Anmeldung und Information bei Mechthild Köhl unter Telefon 06151-62706-26 oder per E-Mail an frauenreisen@evangelischefrauen.de.

Lesermeinung

Veröffentlichungen in dieser Spalte geben die Meinung des Einsenders wieder. Zuschriften ohne genaue Angaben des Namens und der Anschrift bleiben unbeachtet. Leserbriefe verhetzenden oder rein ideologisch-polemischen Inhalts werden nicht oder nur so gekürzt veröffentlicht, dass das Pressegesetz nicht verletzt wird. Die Redaktion behält sich grundsätzlich Kürzungen vor.

Unsere Leserin Christiane Lindemann aus Bad Homburg meint zu Radikaler Baumschnitt:

Da staune ich doch sehr, wenn ich in Bad Homburg-Gonzenheim entlang der S-Bahnlinie in Höhe des Friedhofs (Kaiser-Friedrich-Promenade) sehe, wie radikal Bäume und Sträucher abgeholzt werden. Die gesamte Böschung bis zur Straße „Auf der Steinkaut“ wird von vielen Büschen und Bäumen befreit. Gilt nicht die Zeit ab 1. März als Vogelschutzzeit? Oder wurde vorher geprüft, dass dort keinerlei Vögel nisten? Wer als Privatperson auch nur einen Baum in dieser Zeit in seinem Garten fällen würde, müsste mit einer saftigen Strafe rechnen. Oder gelten für Gewächse in der Öffentlichkeit andere Regeln?

Ausstellung zu Atari, Nintendo und Co.

Bad Homburg (hw). Retro-Feeling pur – keine KI, keine Cloud, kein Touchscreen. Stattdessen: Tastaturen, die mit lautem Klackern Befehle entgegennehmen und dazu Grafiken in faustgroßen Pixeln. So begann einst die digitale Revolution. Wenn sich am Samstag, 10. Mai, zwischen 10.30 und 17 Uhr wieder Fans von Commodore, Atari, Nintendo und Co. im Schärferaum Fotostudio einfinden, wird wieder gezoxt wie damals und zelebriert, wie angenehm simpel und beherrschbar einst die Technik war. Die einmalige nostalgische Ausstellung, organisiert vom Duo Rob Sari und Fritz Philipp, findet in diesem Jahr bereits zum dritten

Mal statt und erfreut sich zunehmender Beliebtheit. Es gibt 8- und 16-Bit Klassiker aus den 1980er und 1990er-Jahren zu sehen, aber auch echte Exoten wie beispielsweise den zwölf Kilogramm schweren C64 „Laptop“ mit Röhrenmonitor. Die Geräte werden aber nicht nur ausgestellt, sondern in der 8-Bit Gaming Arena darf auch der Joystick gerüttelt werden wie in alten Zeiten. Außerdem wurden die klassischen Computer in ihrem typischen Industriedesign der 1980er-Jahre künstlerisch in Szene gesetzt. Diese Fotokunst wird parallel in einer eigenen Halle präsentiert. Als besonderes Highlight wird der letzte CEO des

damaligen Branchenführers Commodore erwartet, der sein Buch vorstellt und tolle Geschichten parat hat, sowie ein besonderer Gast, der live aus den USA zugeschaltet werden soll. Geeignet ist die Ausstellung derweil nicht nur für Nerds, Sammler und Liebhaber. Eltern können Ihren Kindern hier zeigen, wie die Welt vor Smartphone, Instagram und TikTok aussah. Interessierte erhalten Freikarten über eine Anmeldung auf der Webseite <https://home-computer-museum-frankfurt.de>. Kinder unter 14 Jahren in Begleitung der Eltern haben freien Eintritt zur Ausstellung.

STELLENMARKT

Lust auf Veränderung?

Vertriebsmitarbeiter (m/w/d) im Bereich Beschriftungslaser gesucht

Ihre Aufgaben

- Entwicklung und Ausbau von Kundenbeziehungen Region DACH
- Nachhaltige Neukundenakquise
- Angebotsausarbeitung

Ihre Qualifikation

- Ausgeprägtes Vertriebstalent und Technikbegeisterung
- Verhandlungssichere Englischkenntnisse
- Reisebereitschaft, Zielstrebigkeit, Teamfähigkeit

Wir bieten Ihnen:

- motiviertes Team mit guten Entfaltungsmöglichkeiten
- Attraktives, leistungsgerechtes Vergütungssystem
- Flache Hierarchien und kurze Kommunikationswege

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung an: job@hoelzer.de



Systemtechnik Hölzer GmbH
Westerbachstrasse 4 · 61476 Kronberg · www.hoelzer.de

Luna y Sol Tapasbar in Bad Homburg sucht **SERVICEKRÄFTE** Studenten & AbiturientInnen in Teilzeit/ Vollzeit (80-150 h) (die über den Sommer Geld verdienen möchten): tapas@luna-y-sol.de

Übungsleiter/-innen

für unsere zahlreichen Eltern-Kind sowie Kinderturnstunden in **HG-Gonzenheim ab 08/2025** gesucht. Interessenten melden sich bitte bei **Fr. Hill 06172-6816941** od. sport@tvgonzenheim.de

Wir suchen Dich!



Unsere urologische Praxis im Taunus braucht

Verstärkung (m/w/d) in Teilzeit.

Ob MFA, Arzthelfer oder mit ähnlicher Qualifikation – schau auf unserer Website vorbei und erfahre mehr!

arztpraxis-oberursel.de/stellenanzeige

Suchen Sie auch eine/n Mitarbeiter/in?

Rufen Sie unsere Anzeigen-Hotline an: Tel. (0 61 71) 6 28 80

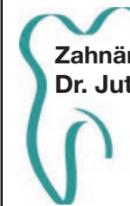
Wir suchen Dich!

Ausbildungsstelle zur ZFA (m/w/d) zum 01.09.2025 zu vergeben, nach Absprache auch früher

Es erwartet Dich eine umfassende Ausbildung in allen berufsrelevanten Bereichen, ein nettes und familiäres Team (1 ZÄ, 3 ZFA), das Dich während Deiner Ausbildung unterstützt. Auch in der Berufsschule. Falls Du Deine Ausbildung bereits begonnen hast und wechseln möchtest bist Du ebenfalls sehr herzlich willkommen.

Unsere Praxis befindet sich in unmittelbarer Nähe zum Kurhaus in Bad Homburg und ist somit sehr gut erreichbar.

Wir freuen uns auf Deine Bewerbung per Telefon, Brief oder E-Mail



Zahnärztin
Dr. Jutta Thomas

Thomasstraße 2
61348 Bad Homburg v.d.H.
Tel. 06172 23636
info@praxis-dr-jutta-thomas.de



Baumpflege, Baumkontrolle & Gutachten, Bäume fällen, schneiden & roden. Hecken roden & Gartenpflege

Tel. 06171/69 41 543
www.oberurseler-forstdienstleistungen.de

Die auflagenstärksten Lokalzeitungen für Ihre Werbung!

Ofenstudio Bad Vilbel

KAMINE & KAMINKASSETTEN
SPEICHERÖFEN & SCHORNSTEINE

Große Verkaufs- & Ausstellungsfläche

Zeppelinstraße 14 · 61118 Bad Vilbel
Tel. 0 61 01 / 80 33 144
www.ofenstudio-gmbh.de

Zu innerer Balance finden

(DJD). Als Kontrapunkt zum stressigen Alltag sind private Entspannungsräume gefragt. Eine ruhige, behagliche Raumatmosphäre hilft ebenso dabei, neue Kräfte zu tanken wie ein hoher Sitzkomfort. Experten raten dazu, bei einem Gefühl der Erschöpfung die sogenannte Herz-Waage-Position einzunehmen. Dabei kommt der Körper in eine fast waagerechte Lage, die Füße befinden sich höher als das Herz. Der Stressless-Relaxsessel Adam etwa verfügt über eine entsprechende Funktion, die sich bequem per Motorantrieb einstellen lässt. Die Kopf- und Lendenwirbelstütze stützt zudem den angespannten Körper und bietet viel Raum für Entspannung. Mehr Inspirationen gibt es etwa unter www.stressless.com sowie im Möbelfachhandel vor Ort.



Die Füße liegen höher als das Herz: In dieser Position kann man nach einem stressigen Arbeitstag oder nach dem Sport besonders gut entspannen.
Foto: DJD/Stressless



Hier könnte Ihre Anzeige stehen.

Anzeigen Hotline
Tel. 06171/62880

Dingeldein GmbH

Schornstein-, Dach- und Ofen-Technik

Alles rund um den Schornstein
Dacharbeiten aller Art
Kaminöfen und Kamine
Ofenstudio Bad Vilbel
Meisterbetrieb

Tel. 06101 - 12 83 99

Zeppelinstr. 14 · Bad Vilbel · Gewerbegeb. Am Stock
www.dingeldein-schornstein.de

Haus-t-raum
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.

**Verkauf
Vermietung
Finanzierung**

Altkönigstraße 7 · 61462 Königstein
Telefon 06174 - 911754-0

www.haus-t-raum.de

Sommerfreizeit mit der evangelischen Jugend Hochtaunus

Hochtaunus (how). Auch in diesem Sommer können Kinder und Jugendliche aus dem Hochtaunus in den Sommerferien mit der evangelischen Jugend auf Tour gehen.

Die gute Nachricht lautet: Es ist für alle was dabei! „Spaß und Erlebnis stehen bei uns natürlich im Vordergrund“, erklärt Dekanatsjugendreferentin Stephanie Schild die Gestaltung der gemeinsam verbrachten Zeit. „Gemeinschaft erleben und die spielerische und zwanglose Entdeckung von Glauben und Spiritualität gehören auch mit dazu.“ Die Freizeiten richten sich an alle Kinder und Jugendliche aus den Gemeinden und dem Hochtaunuskreis.

Die Angebote sind altersgerecht gestaffelt: von der Kinderfreizeit in festen Häusern bis zu Zeltlagern und Auslandsfahrten für die älteren unter den Teilnehmern. Neu ist in diesem Jahr eine Freizeit für 17- bis 27-jährige junge Erwachsene. „Wir möchten diesmal ganz bewusst auch dieser Altersgruppe eigene Erlebnisse ermöglichen“, so Stephanie Schild. „Eine eigene Freizeit für die, die ohne Eltern aber nicht allein, sondern in Gemeinschaft coole Sachen erleben wollen, aber auch mal Zeit zum Luftholen brauchen und das mit Gleichaltrigen.“

Hohe Felsen, wilde Höhlen

Gleich zu Beginn der Ferien vom 6. bis 13. Juli ist „Prime Time“ für Jugendliche zwischen 14 und 18 Jahren bei der Jugendfreizeit in der Fränkischen Schweiz. Start ist im Hirschbachtal im Erlebniscenter „JuraAlpin“, in der zweiten Hälfte geht es in die Nähe von Ebermannstadt in ein Selbstversorgerhaus. Auf dem Programm stehen Höhlenerkundungen, Klettersteige und Felsklettern, Schwimmen im Fluss und Schwimmbad und natürlich gibt es auch Zeit für Lagerfeuer, Spiele und gute Gespräche. Teilnehmen können alle, besondere Voraussetzungen sind nicht nötig – Lust auf Natur, Abenteuer und nette Leute sind hilfreich. Die Freizeit kostet 265 Euro inklusive Fahrt, Unterkunft, Verpflegung, Programm und Ausrüstung.

Dem Himmel so nah: Sommerurlaub für junge Menschen zwischen 17 und 27 Jahren Dem Himmel so nah – das ist das Motto des Sommerurlaubs vom 25. Juli bis 1. August. Es geht in das Haus Valisera in den Montafoner Alpen – also auch ganz wörtlich dem Himmel nah. Die Montafoner Alpen zwischen der Schweiz und Vorarlberg bieten mit Bergtouren und Kletterfelsen jede Menge Möglichkeiten für unvergessliche Bergabenteuer: wilde Seen, endlose Fernblicke, Gipfelkreuze und ein verdientes Picknick mit der Gruppe. Daneben bleibt viel Zeit und Raum zum Erholen und „Nichtstun“, zum Spielen, Lachen, Kochen und Miteinanderreden – über „Gott und die Welt“. Wer Freude an der Natur und an Neuem hat und gerne neue Leute kennenlernen möchte, ist genau richtig. Besondere Voraussetzungen sind nicht nötig. Die Kosten belaufen sich auf 295 Euro inklusive Fahrt, Unterkunft, Verpflegung, Programm und Ausrüstung für Klettern/Klettersteig.

Drama am Palast – das Sommercamp für Kinder von acht bis zwölf Jahren In der ersten Ferienwoche vom 6. bis 12. Juli heißt es für Kinder von acht bis zwölf Jahren „Drama am Palast“. Das CVJM-Freizeitheim Rodenroth im Westerwald verwandelt sich beim Sommercamp der Evangelischen Kirchengemeinde Wehrheim in ein großes Königreich, das mit kreativen Workshops, biblischen Geschichten zum Anfassen und Mitmachen, dramatischen Geländespielen und vielem mehr erkundet wird. Langeweile bleibt aus, wenn die Teilnehmer mit coolen Liedern und jeder Menge Intrigen und Theater eine königliche Woche erleben. Die Kirchengemeinde Wehrheim bietet für die Freizeit gestaffelte Preise an.

Sommerferienspaß in Hessisch-Lichtenau Die evangelische Kirchengemeinde Usingen lädt zum 29. Mal zur Kinderfreizeit ein. Kinder zwischen acht und zwölf können in der letzten Ferienwoche vom 9. bis 16. August im Haus Hirschhagen in Hessisch Lichtenau Gemeinschaft erleben, Freundschaften schließen und vor allem eine tolle Zeit genießen. Geländespiele, Tagesausflüge und ein Schwimmbadbesuch sind genauso auf dem Programm wie basteln, malen, singen, Geschichten und vieles mehr. Die Freizeit kostet 315 Euro inklusive An- und Abreise im Reisebus, Übernachtung, Verpflegung und Programm mit zwei Ausflügen.



Die Prime Time: hohe Felsen, wilde Höhlen, kalte Flüsse mit vielen Abenteuern in der Natur.
Foto: ev. Dekanat Hochtaunus

Urlaub bei Fuchs und Hase – das Zeltlager der Kirchengemeinde Eschbach Fuchs und Hase als Nachbarn, Spaß und Abenteuer mal ganz ohne Handy und Computer, eine Zeltstadt in Bettenfeld in der Vulkaneifel – das ist das Zeltlager der evangelischen Kirchengemeinde Eschbach. Vom 30. Juli bis 13. August sind Kinder und Jugendliche zwischen zehn und 15 Jahren eingeladen, Spiel

und Sport, Lagerfeuer und Nachtwanderungen, Bibel-Workshops und Gottesdienst, Ausflüge und kreative Angebote zu erleben. Die evangelische Kirchengemeinde sieht gestaffelte Preise vor. Alle Fahrten und Freizeiten werden von erfahrenen Jugendlichen, sogenannten Teamern, der evangelischen Jugend und den Kirchengemeinden vorbereitet und betreut. Die Anmeldung zu allen Freizeiten kann im Internet unter www.ev-jugend-hg.de oder bei Dekanatsjugendreferentin Stephanie Schild per E-Mail an stephanie.schild@ekhn.de erfolgen. Bei Bedarf besteht zudem die Möglichkeit eine Unterstützung bei der Finanzierung der Teilnehmendenbeiträge in Anspruch zu nehmen.

GOLDANKAUF SCHMUCK LA PERLA

ALTGOLD | ZAHNGOLD | FEINGOLD | SCHMUCK
GOLDUHREN | BRUCHGOLD | GOLDMÜNZEN |
GOLDBARREN | SILBERMÜNZEN | LUXUS UHREN
BATTERIEWECHSEL | OHRLOCHSTECHEN


























ACHTUNG !! JETZT NEU !! ACHTUNG

ANKAUF VON PELZEN ALLER ART LEDERJACKEN UND
LEDERMÄNTEL AUS GLATT ODER WILDLEDER, AUCH LAMMFELLMÄNTEL
ZU HÖCHSTPREISEN VON BIS ZU 5.500€

IHRE VORTEILE:

- KOSTENLOSE BERATUNG
- KOSTENLOSE WERTSCHÄTZUNG
- SOFORTIGE BARGELDAUSZAHLUNG
- TRANSPARENTE ABWICKLUNG

MACHEN SIE IHREN PELZ ZU BARGELD!
ANKAUF VON PELZEN, KROKOTASCHEN,
LEDERTASCHEN, LEDERJACKEN ALLER ART

PREIS BIS 5.500€*

*IN VB MIT GOLD

WIR ZAHLEN
BIS ZU

104,50€,-

PRO GRAMM
GOLD

NUR 9 TAGE GÜLTIG

DONNERSTAG

FREITAG

SAMSTAG

MONTAG

DIENSTAG

MITTWOCH

DONNERSTAG

FREITAG

SAMSTAG

1
MAI

2
MAI

3
MAI

5
MAI

6
MAI

7
MAI

8
MAI

9
MAI

10
MAI

TEL.: 0157 360 87 428

THOMASSTR. 6-8
61348 BAD HOMBRUG

JEDEN TAG VON
10:00 - 18:00 UHR